

eurochron

- Ⓓ **Bedienungsanleitung**
Funk-Wetterstation EFWS 310i
Best.-Nr. 1542571 Seite 2 - 32
- ⒼⒷ **Operating Instructions**
Radio-controlled weather station - EFWS 310i
Item No. 1542571 Page 33 - 63
- Ⓕ **Notice d'emploi**
Station météorologique sans fil EFWS 310i
N° de commande 1542571 Page 64 - 94
- ⒼⓁ **Gebruiksaanwijzing**
Radiografisch weerstation EFWS 310i
Bestelnr. 1542571 Pagina 95 - 125



	Seite
1. Einführung	4
2. Symbol-Erklärung	4
3. Bestimmungsgemäße Verwendung	5
4. Lieferumfang	5
5. Merkmale und Funktionen	6
6. Sicherheitshinweise	6
7. Batterie- und Akkuhinweise	8
8. Bedienelemente	9
a) Wetterstation (Rückseite)	9
b) Display	10
c) Außensensor (Rückseite)	11
9. Inbetriebnahme	11
a) Außensensor	12
b) Wetterstation	12
10. DCF-Empfang	14
a) Allgemein	14
b) DCF-Empfang aus- und einschalten, DCF-Suche starten	15
11. Außensensor suchen	16
12. Uhrzeit/Datum	17
a) Uhrzeit manuell einstellen	17
b) 12h-/24h-Modus umschalten	18
c) Sprache für die Anzeige des Wochentags auswählen	19
d) Uhrzeitanzeige umschalten (Sekunde/Datum/Zeitzone)	19
e) Zeitzone einstellen	20
f) Weckfunktion wählen bzw. Weckzeit ansehen	20
g) Weckfunktion ein-/ausschalten	20

h)	Weckzeit einstellen.....	21
i)	Vor-Alarm ein-/ausschalten und einstellen.....	21
j)	Wecksignal beenden.....	22
k)	Schlummerfunktion.....	22
13.	Temperaturanzeige.....	22
a)	Temperatureinheit umschalten.....	22
b)	Außensensor auswählen.....	22
c)	Automatischer Kanalwechsel.....	23
d)	Anzeige der Minimum-/Maximumwerte.....	23
e)	Löschen der Minimum-/Maximumwerte.....	23
f)	Temperatur-Alarm auswählen, ein-/ausschalten.....	24
g)	Temperaturwert für den Temperatur-Alarm einstellen.....	24
h)	Tendenzanzeige.....	25
14.	Wettervorhersage.....	25
15.	Batteriewechsel.....	27
a)	Wetterstation.....	27
b)	Außensensor.....	27
16.	Behebung von Störungen.....	27
17.	Reichweite.....	29
18.	Wartung und Reinigung.....	30
19.	Konformitätserklärung (DOC).....	30
20.	Entsorgung.....	31
a)	Produkt.....	31
b)	Batterien/Akkus.....	31
21.	Technische Daten.....	32
a)	Allgemein.....	32
b)	Wetterstation.....	32
c)	Außensensor.....	32

1. Einführung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
wir bedanken uns für den Kauf dieses Produkts.

Dieses Produkt entspricht den gesetzlichen, nationalen und europäischen Anforderungen.

Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten!



Diese Bedienungsanleitung gehört zu diesem Produkt. Sie enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung. Achten Sie hierauf, auch wenn Sie dieses Produkt an Dritte weitergeben. Heben Sie deshalb diese Bedienungsanleitung zum Nachlesen auf!

Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an:

Deutschland: www.conrad.de/kontakt

Österreich: www.conrad.at
www.business.conrad.at

Schweiz: www.conrad.ch
www.biz-conrad.ch

2. Symbol-Erklärung



Das Symbol mit dem Ausrufezeichen im Dreieck weist auf wichtige Hinweise in dieser Bedienungsanleitung hin, die unbedingt zu beachten sind.



Das Pfeil-Symbol ist zu finden, wenn Ihnen besondere Tipps und Hinweise zur Bedienung gegeben werden sollen.

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Produkt dient zur Messung und Anzeige der Innen-/Außentemperatur.

Die Messdaten des Außensensors werden per Funk drahtlos zur Wetterstation übertragen.

Weiterhin errechnet die Wetterstation eine Wettervorhersage, die anhand grafischer Symbole im Display dargestellt wird.

Uhrzeit und Datum werden per DCF-Signal automatisch eingestellt; bei Empfangsproblemen ist aber auch eine manuelle Einstellung möglich. Weiterhin integriert ist eine Weckfunktion mit Schlummermodus („Snooze“).

Die Spannungsversorgung erfolgt über Batterien.

Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen dürfen Sie das Produkt nicht umbauen und/oder verändern. Falls Sie das Produkt für andere Zwecke verwenden, als zuvor beschrieben, kann das Produkt beschädigt werden. Außerdem kann eine unsachgemäße Verwendung Gefahren wie z.B. Kurzschluss, Brand, etc. hervorrufen. Lesen Sie sich die Bedienungsanleitung genau durch und bewahren Sie diese auf. Reichen Sie das Produkt nur zusammen mit der Bedienungsanleitung an dritte Personen weiter.

Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber. Alle Rechte vorbehalten.

4. Lieferumfang

- Wetterstation
- Außensensor
- 2x AA-Batterie
- Bedienungsanleitung



Aktuelle Bedienungsanleitungen

Laden Sie aktuelle Bedienungsanleitungen über den Link www.conrad.com/downloads herunter oder scannen Sie den abgebildeten QR-Code. Befolgen Sie die Anweisungen auf der Webseite.

5. Merkmale und Funktionen

- Funkuhr
- Wettervorhersage mit 5 Symbolen
- Luftdrucktendenz-Anzeige
- Signalempfang von bis zu 3 Außensensoren
- Temperaturtendenz-Anzeige (innen/außen)
- 12/24-Stunden-Anzeige
- Wochentagsanzeige in 7 Sprachen
- Dualer Alarm
- Temperatur-Alarm
- °C/°F

6. Sicherheitshinweise



Lesen Sie sich die Bedienungsanleitung aufmerksam durch und beachten Sie insbesondere die Sicherheitshinweise. Falls Sie die Sicherheitshinweise und die Angaben zur sachgemäßen Handhabung in dieser Bedienungsanleitung nicht befolgen, übernehmen wir für dadurch resultierende Personen-/Sachschäden keine Haftung. Außerdem erlischt in solchen Fällen die Gewährleistung/Garantie.

- Verwenden Sie dieses Produkt nicht in Krankenhäusern oder medizinischen Einrichtungen. Obwohl der Außensensor nur relativ schwache Funksignale aussendet, könnten diese dort zu Funktionsstörungen von lebenserhaltenden Systemen führen. Gleiches gilt möglicherweise in anderen Bereichen.
- Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für inkorrekte Anzeigen oder Messwerte und die Folgen, die sich daraus ergeben können.
- Das Produkt ist für den Privatgebrauch vorgesehen; es ist nicht für medizinische Zwecke oder für die Information der Öffentlichkeit geeignet.
- Das Produkt ist kein Spielzeug, es gehört nicht in Kinderhände. Das Produkt enthält Kleinteile, Glas (Display) und Batterien. Platzieren Sie das Produkt so, dass es von Kindern nicht erreicht werden kann.
- Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen. Dieses könnte für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.



- Die Wetterstation ist nur für trockene, geschlossene Innenräume geeignet. Setzen Sie sie keiner direkten Sonneneinstrahlung, starker Hitze, Kälte, Feuchtigkeit oder Nässe aus, andernfalls wird sie beschädigt.
- Der Außensensor ist für den Betrieb im geschützten Außenbereich geeignet. Er darf aber nicht in oder unter Wasser betrieben werden, dabei wird er zerstört.
- Betreiben Sie das Produkt nur in gemäßigttem Klima, nicht in tropischem Klima.
- Wenn kein sicherer Betrieb mehr möglich ist, nehmen Sie das Produkt außer Betrieb und schützen Sie es vor unbeabsichtigter Verwendung. Der sichere Betrieb ist nicht mehr gewährleistet, wenn das Produkt:
 - sichtbare Schäden aufweist,
 - nicht mehr ordnungsgemäß funktioniert,
 - über einen längeren Zeitraum unter ungünstigen Umgebungsbedingungen gelagert wurde oder
 - erheblichen Transportbelastungen ausgesetzt wurde.
- Gehen Sie vorsichtig mit dem Produkt um. Durch Stöße, Schläge oder dem Fall aus bereits geringer Höhe wird es beschädigt.
- Verwenden Sie das Produkt niemals gleich dann, wenn es von einem kalten in einen warmen Raum gebracht wird. Das dabei entstehende Kondenswasser kann unter Umständen das Produkt zerstören. Lassen Sie das Produkt zuerst auf Zimmertemperatur kommen, bevor es angeschlossen und verwendet wird. Dies kann u.U. mehrere Stunden dauern.
- In Schulen, Ausbildungseinrichtungen, Hobby- und Selbsthilfwerkstätten ist das Betreiben des Produkts durch geschultes Personal verantwortlich zu überwachen.
- Wenden Sie sich an eine Fachkraft, wenn Sie Zweifel über die Arbeitsweise, die Sicherheit oder den Anschluss des Produktes haben.
- Lassen Sie Wartungs-, Anpassungs- und Reparaturarbeiten ausschließlich von einem Fachmann bzw. einer Fachwerkstatt durchführen.
- Sollten Sie noch Fragen haben, die in dieser Bedienungsanleitung nicht beantwortet werden, wenden Sie sich an unseren technischen Kundendienst oder an andere Fachleute.

7. Batterie- und Akkuhinweise

→ Für die Wetterstation sind 2 Batterien vom Typ AA erforderlich. Für den Außensensor werden 2 Batterien vom Typ AAA benötigt.

Der Betrieb mit Akkus ist grundsätzlich möglich.

Durch die geringere Spannung von Akkus (Akku = 1,2 V, Batterie = 1,5 V) und die geringere Kapazität kommt es jedoch zu einer kürzeren Betriebsdauer, es ist auch eine Verringerung der Funkreichweite möglich. Außerdem sind Akkus kälteempfindlicher als Batterien.

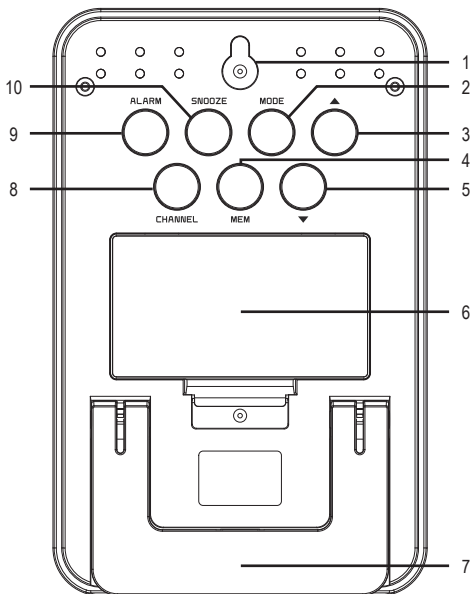
Wenn Sie trotz dieser Einschränkungen Akkus verwenden wollen, so sollten Sie ausschließlich spezielle NiMH-Akkus mit geringer Selbstentladung einsetzen.

Für einen langen und sicheren Betrieb empfehlen wir Ihnen, in der Wetterstation und im Außensensor nur hochwertige Alkaline-Batterien einzulegen.

- Achten Sie beim Einlegen der Batterien/Akkus auf die richtige Polung.
- Entfernen Sie die Batterien/Akkus, wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht verwenden, um Beschädigungen durch Auslaufen zu vermeiden. Auslaufende oder beschädigte Batterien/Akkus können bei Hautkontakt Säureverätzungen hervorrufen. Beim Umgang mit beschädigten Batterien/Akkus sollten Sie daher Schutzhandschuhe tragen.
- Bewahren Sie Batterien/Akkus außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Batterien/Akkus nicht frei herumliegen, da diese von Kindern oder Haustieren verschluckt werden könnten.
- Alle Batterien/Akkus sollten zum gleichen Zeitpunkt ersetzt werden. Das Mischen von alten und neuen Batterien/Akkus im Gerät kann zum Auslaufen der Batterien/Akkus und zur Beschädigung des Geräts führen.
- Nehmen Sie keine Batterien/Akkus auseinander, schließen Sie sie nicht kurz und werfen Sie sie nicht ins Feuer. Versuchen Sie niemals, nicht aufladbare Batterien aufzuladen. Es besteht Explosionsgefahr!

8. Bedienelemente

a) Wetterstation (Rückseite)



1 Hängevorrichtung

2 Taste **MODE**

3 Taste ▲

4 Taste **MEM**

5 Taste ▼

6 Batteriefach

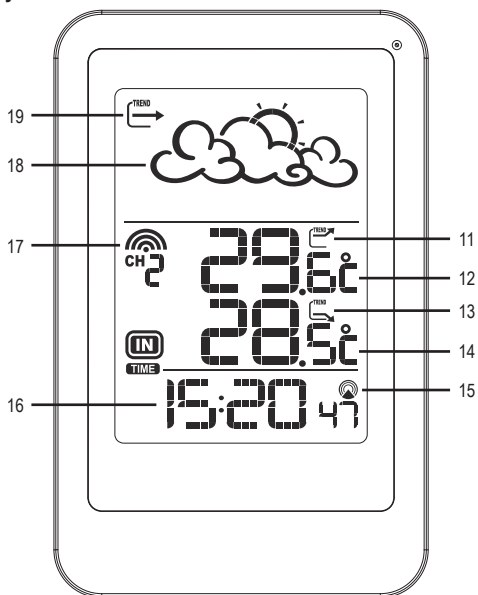
7 Standfuß

8 Taste **CHANNEL**

9 Taste **ALARM**

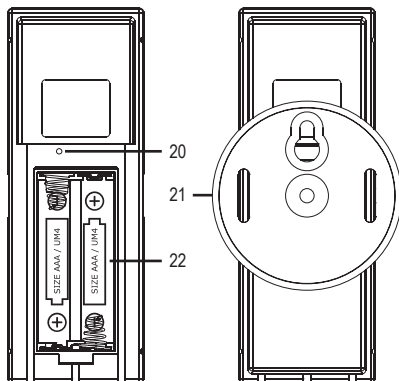
10 Taste **SNOOZE**

b) Display



- 11 Tendenzanzeige für Außentemperatur
- 12 Außentemperatur
- 13 Tendenzanzeige für Innentemperatur
- 14 Innentemperatur
- 15 Empfangsanzeige für DCF-Signal
- 16 Anzeigebereich für Uhrzeit/Datum/Wochentag/Weckzeit
- 17 Empfangsanzeige, Kanalnummer des Außensensors
- 18 Grafisches Symbol für Wettervorhersage
- 19 Tendenzanzeige für Luftdruck

c) Außensensor (Rückseite)



20 Taste **TEST** (versenkt angeordnet): Nur für interne Zwecke des Herstellers; nicht betätigen!

21 Wandhalterung/Standfuß

22 Batteriefach

→ Der mitgelieferte Außensensor ist fest auf Kanal 1 eingestellt, dies kann nicht verändert werden.

9. Inbetriebnahme

→ Legen Sie zuerst Batterien in den Außensensor ein und erst danach in die Wetterstation. Dies gilt auch, wenn Sie mehr als einen Außensensor verwenden (als Zubehör erhältlich).

Während der Inbetriebnahme sollte sich der Außensensor in der Nähe der Wetterstation befinden (innerhalb 1 m Abstand).

Halten Sie außerdem einen Abstand von mindestens 1 m zu anderen elektronischen Geräten (z.B. Fernseher, Computer, Telefon) und Metallteilen (z.B. Heizkörper) ein. So stellen Sie sicher, dass die Wetterstation den Außensensor korrekt erkennt.

a) Außensensor

- Öffnen Sie das Batteriefach (22) auf der Rückseite des Außensensors, schieben Sie dazu den Batteriefachdeckel ein Stück nach unten, so dass er sich abnehmen lässt.
- Legen Sie zwei Batterien vom Typ AAA/Micro polungsrichtig in das Batteriefach des Außensensors ein (Plus/+ und Minus/- beachten).
- Verschließen Sie das Batteriefach wieder.
- Die mitgelieferte Halterung (21) kann als Wandhalterung und als Standfuß verwendet werden. Sie lässt sich je nach gewünschtem Montageort an der Oberseite, der Unterseite und auch an der Rückseite des Außensensors aufstecken.

→ Der Außensensor ist zum Betrieb im geschützten Außenbereich geeignet. Er sollte so platziert werden, dass er weder direkter Sonneneinstrahlung noch Regen/Schnee ausgesetzt ist, da es andernfalls zu falschen Messwerten kommt.

Achten Sie bei der Montage des Außensensors darauf, dass das Batteriefach nach unten hin zeigt, da andernfalls Wasser eindringen kann.



Tauchen Sie den Außensensor niemals in oder unter Wasser, dadurch wird er zerstört!

→ Die Wetterstation kann die Messdaten von bis zu 3 Außensensoren empfangen und anzeigen. Jeder Außensensor muss auf einen eigenen Sendekanal eingestellt werden.

Der mitgelieferte Außensensor ist fest auf Kanal 1 eingestellt, dies kann nicht verändert werden.

Die als Zubehör erhältlichen Außensensoren verfügen über einen Kanalwahl-Schalter, stellen Sie diesen auf Kanal 2 bzw. Kanal 3 ein.

b) Wetterstation

- Entnehmen Sie den Batteriefachdeckel (6) von der Rückseite der Wetterstation.
- Legen Sie anschließend zwei Batterien vom Typ AA/Mignon polungsrichtig in das Batteriefach der Wetterstation ein (Plus/+ und Minus/- beachten).
- Verschließen Sie das Batteriefach wieder.
- Im Display erscheinen nach dem Einlegen der Batterien kurz alle Displaysegmente.

- Anschließend blinkt links im Display das Empfangssymbol (17).



Die Wetterstation sucht jetzt nach dem Signal des Außensensors. Sollte kein Außensensor erkannt werden (z.B. weil noch keine Batterien eingelegt wurden), so können Sie die Suche später manuell starten, siehe Kapitel 11.

- Nach dem Ende der Sensorsuche blinkt die Empfangsanzeige (15) für das DCF-Signal im Display. Je nach Empfangsstärke des DCF-Signals sind mehr Kreise sichtbar.



Schwaches Signal → starkes Signal

- Platzieren Sie die Wetterstation z.B. nahe einem Fenster. Halten Sie mindestens 1 m Abstand zu anderen elektronischen Geräten (Fernseher, Computer, Telefon) und Metallteilen (z.B. Heizkörper) ein.

Ein schlechter Empfang ist zu erwarten z.B. bei metallbedampften Isolierglasfenstern, Stahlbetonbauweise, beschichteten Spezialtapeten oder in Kellerräumen.

Wenn eine gute Empfangsposition gefunden wurde, so bewegen Sie in dieser Zeit die Wetterstation nicht. Betätigen Sie keine Tasten auf der Wetterstation.

Die Erkennung des DCF-Signals und dessen Auswertung kann einige Minuten dauern.

Beachten Sie für weitere Informationen zum DCF-Empfang das Kapitel 10.

- Nach der einwandfreien Erkennung des DCF-Signals und dessen Auswertung erscheint die korrekte Uhrzeit unten im Display (16).

Ist dies nicht der Fall, so können Sie entweder die Batterien kurz aus der Wetterstation entnehmen oder eine weitere Suche nach dem DCF-Signal starten, siehe Kapitel 10. b).

Auch eine manuelle Einstellung von Uhrzeit/Datum ist möglich, beachten Sie dazu das Kapitel 12. a).

- Wählen Sie als Aufstellort eine Stelle, die nicht direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist (Messwertverfälschung der Temperaturmessung). Halten Sie auch ausreichend Abstand zu Heizkörpern ein.

Klappen Sie den Standfuß (7) der Wetterstation aus.

Schützen Sie wertvolle Möbeloberflächen mit einer geeigneten Unterlage, sonst sind Kratzspuren möglich.

Beachten Sie außerdem für die Aufstellung von Außensensor und Wetterstation das Kapitel 17.

- Die Inbetriebnahme der Wetterstation und des Außensensors ist damit abgeschlossen.

10. DCF-Empfang

a) Allgemein

Beim DCF-Signal handelt es sich um ein Signal, das von einem Sender in Mainflingen (nahe Frankfurt am Main) ausgesendet wird. Dessen Reichweite beträgt bis zu 1500 km, bei idealen Empfangsbedingungen sogar bis zu 2000 km.

Das DCF-Signal beinhaltet unter anderem die genaue Uhrzeit (Abweichung theoretisch 1 Sekunde in einer Million Jahre!) und das Datum.

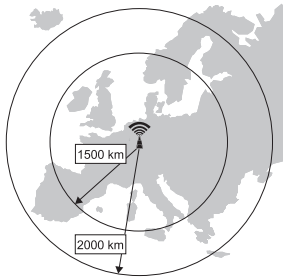
Selbstverständlich entfällt auch das umständliche manuelle Einstellen der Sommer- und Winterzeit an der Wetterstation, da die Zeitumstellung automatisch vorgenommen wird.

Der erste DCF-Empfangsversuch wird durchgeführt, wenn die Wetterstation die Suche nach den Außensensoren abgeschlossen hat.

- Die Suche nach dem DCF-Signal und dessen Auswertung dauert mehrere Minuten. Bewegen Sie in dieser Zeit die Wetterstation nicht, drücken Sie keine Tasten.

Weitere Empfangsversuche werden um 00:00, 03:00, 06:00 und 12:00 Uhr durchgeführt.

Bereits ein einziger erfolgreicher Empfang pro Tag hält die Abweichung der in der Wetterstation integrierten Quarzuhr auf unter einer Sekunde.



Wie gut das DCF-Signal erkannt wurde, ist anhand der Empfangsanzeige (15) zu erkennen:



Symbol blinkt: Daten nicht erkannt



Kein DCF-Empfang in den letzten 24 Stunden



Schwaches DCF-Signal, jedoch Auswertung erfolgreich



Einwandfreies DCF-Signal

Wenn bei der Erstinbetriebnahme aufgrund von Empfangsproblemen auch nach mehr als 10 Minuten keine korrekte Uhrzeit angezeigt wird, so starten Sie einen neuen Empfangsversuch. Gehen Sie dazu wie in Kapitel 10. b) beschrieben vor.

→ In den Kapiteln 16 und 17 finden Sie weitere Informationen, was bei der Wahl des Aufstellungsorts der Wetterstation zu beachten ist und was Sie versuchen können, um einen einwandfreien Empfang des DCF-Signals zu erreichen.

Ist am Aufstellungsort der Wetterstation kein DCF-Empfang möglich, so stellen Sie Uhrzeit und Datum manuell ein, siehe Kapitel 12. a).

b) DCF-Empfang aus- und einschalten, DCF-Suche starten

Zum Ausschalten bzw. Einschalten des DCF-Empfangs halten Sie die Taste ▲ (3) jeweils für etwa 3 Sekunden gedrückt.

- Beim Ausschalten erlischt die Empfangsanzeige (15) für das DCF-Signal.
- Beim Einschalten des DCF-Empfangs führt die Wetterstation eine Suche nach dem DCF-Signal durch. Je nach Empfangsstärke des DCF-Signals sind mehr Kreise sichtbar.



Schwaches Signal → starkes Signal

→ Die Erkennung des DCF-Signals und dessen Auswertung kann einige Minuten dauern.

Bewegen Sie in dieser Zeit die Wetterstation, nicht, drücken Sie keine Taste.

Ist am Aufstellungsort der Wetterstation kein DCF-Empfang möglich, so stellen Sie Uhrzeit und Datum manuell ein, siehe Kapitel 12. a).

11. Außensensor suchen

Sollte die Wetterstation den Außensensor nicht finden (z.B. bei schlechten Empfangsbedingungen oder nach einem Batteriewechsel), so können Sie die Suche nach dem Außensensor manuell starten.

→ Die Wetterstation kann die Messdaten von bis zu 3 Außensensoren empfangen und anzeigen. Jeder Außensensor muss auf einen eigenen Sendekanal eingestellt werden.

Der mitgelieferte Außensensor ist fest auf Kanal 1 eingestellt, dies kann nicht verändert werden.

Die als Zubehör erhältlichen Außensensoren verfügen über einen Kanalwahl-Schalter, stellen Sie diesen auf Kanal 2 bzw. Kanal 3 ein.

Halten Sie die Taste ▼ (5) so lange gedrückt, bis links im Display die Empfangsanzeige (17) für den Funkempfang der Außensensoren blinkt.

Die Sensorsuche kann einige Minuten dauern. Bewegen Sie in dieser Zeit die Wetterstation nicht, drücken Sie keine Taste.

→ Falls der Außensensor nicht gefunden wird, so kontrollieren Sie dessen Batterien; stellen Sie den Außensensor an einer anderen Stelle auf, verringern Sie den Abstand zwischen Wetterstation und Außensensor.



Symbol blinkt: Sensorsuche



Signal des Außensensors einwandfrei erkannt



Kein Signal-Empfang innerhalb der letzten Stunde

12. Uhrzeit/Datum

a) Uhrzeit manuell einstellen

- Drücken Sie so oft kurz die Taste ▲ (3) bzw. ▼ (5), bis unten links im Display die Anzeige **TIME** blinkt.
- Halten Sie die Taste **MODE** (2) so lange gedrückt, bis unten rechts im Display die Sprache für die Anzeige des Wochentags blinkt.

Mit den Tasten ▲ bzw. ▼ lässt sich jetzt die Sprache auswählen:

DE = Deutsch

Fr = Französisch

IT = Italienisch

SP = Spanisch

Du = Niederländisch

SW = Schwedisch

En = Englisch

- Drücken Sie kurz die Taste **MODE**, das Jahr blinkt.
Stellen Sie das Jahr mit den Tasten ▲ bzw. ▼ ein (für Schnellverstellung jeweilige Taste länger gedrückt halten).
- Drücken Sie kurz die Taste **MODE**, der Monat blinkt.
Stellen Sie den Monat mit den Tasten ▲ bzw. ▼ ein (für Schnellverstellung jeweilige Taste länger gedrückt halten).
- Drücken Sie kurz die Taste **MODE**, das Datum blinkt.
Stellen Sie das Datum mit den Tasten ▲ bzw. ▼ ein (für Schnellverstellung jeweilige Taste länger gedrückt halten).
- Drücken Sie kurz die Taste **MODE**, die Reihenfolge für die Anzeige von Monat (M) und Datum (D) blinkt im Display.
Mit den Tasten ▲ bzw. ▼ lässt sich jetzt die Reihenfolge umschalten (D M = Datum/Monat, M D = Monat/Datum).
- Drücken Sie kurz die Taste **MODE**, anschließend blinkt „12 Hr“ bzw. „24 Hr“ im Display.
Schalten Sie mit den Tasten ▲ bzw. ▼ zwischen dem 12h- bzw. 24h-Modus um.

→ Beim 12h-Modus erscheint links neben der Uhrzeit in der ersten Tageshälfte der Indikator „AM“ und in der zweiten Tageshälfte „PM“.

- Drücken Sie kurz die Taste **MODE**, die Stunden blinken.
Stellen Sie die Stunden mit den Tasten ▲ bzw. ▼ ein (für Schnellverstellung jeweilige Taste länger gedrückt halten).
- Drücken Sie kurz die Taste **MODE**, die Minuten blinken.
Stellen Sie die Minuten mit den Tasten ▲ bzw. ▼ ein (für Schnellverstellung jeweilige Taste länger gedrückt halten).
- Drücken Sie kurz die Taste **MODE**.
Hiermit werden die Sekunden automatisch auf Null zurückgestellt und der Einstellmodus wird verlassen.
Es erscheint die zuvor eingestellte Uhrzeit.

→ Nach dem Start des Einstellmodus wird der DCF-Empfang deaktiviert. Soll wieder ein DCF-Empfang stattfinden, so gehen Sie wie in Kapitel 10. b) beschrieben vor.

Wichtig: Die Einstellungen für die Sprache der Anzeige des Wochentags und des 12h-/24h-Modus bleiben dabei erhalten.

b) 12h-/24h-Modus umschalten

- Drücken Sie so oft kurz die Taste ▲ (3) bzw. ▼ (5), bis die Anzeige **TIME** blinkt.
- Halten Sie die Taste **MODE** (2) so lange gedrückt, bis unten rechts im Display die Sprache für die Anzeige des Wochentags blinkt.
- Drücken Sie so oft kurz die Taste **MODE**, bis „12 Hr“ bzw. „24 Hr“ im Display blinkt.
- Mit den Tasten ▲ bzw. ▼ kann nun zwischen dem 12h- bzw. 24h-Modus umgeschaltet werden.

→ Beim 12h-Modus erscheint links neben der Uhrzeit in der ersten Tageshälfte der Indikator „AM“ und in der zweiten Tageshälfte „PM“.

- Drücken Sie so oft kurz die Taste **MODE**, bis keine Anzeige mehr blinkt.

→ Nach Abschluss des Einstellvorgangs ist der DCF-Empfang deaktiviert.

Um den DCF-Empfang wieder zu aktivieren, gehen Sie wie in Kapitel 10. b) beschrieben vor.

c) Sprache für die Anzeige des Wochentags auswählen

- Drücken Sie so oft kurz die Taste ▲ (3) bzw. ▼ (5), bis die Anzeige **TIME** blinkt.
- Halten Sie die Taste **MODE** (2) so lange gedrückt, bis unten rechts im Display die Sprache für die Anzeige des Wochentags blinkt.

Mit den Tasten ▲ bzw. ▼ lässt sich jetzt die Sprache auswählen:

DE = Deutsch

Fr = Französisch

IT = Italienisch

SP = Spanisch

Du = Niederländisch

SW = Schwedisch

En = Englisch

- Drücken Sie so oft kurz die Taste **MODE**, bis keine Anzeige mehr blinkt.

→ Nach Abschluss des Einstellvorgangs ist der DCF-Empfang deaktiviert.

Um den DCF-Empfang wieder zu aktivieren, gehen Sie wie in Kapitel 10. b) beschrieben vor.

d) Uhrzeitanzeige umschalten (Sekunde/Datum/Zeitzone)

- Drücken Sie so oft kurz die Taste ▲ (3) bzw. ▼ (5), bis die Anzeige **TIME** blinkt.
- Drücken Sie mehrfach kurz die Taste **MODE** (2), um zwischen den verschiedenen Anzeigearten umzuschalten:

Stunde : Minute : Sekunde

Stunde : Minute : Wochentag

Stunde : Minute : Wochentag (für zweite Zeitzone)

Stunde : Minute : Sekunde (für zweite Zeitzone)

Datum : Monat (bzw. Monat : Datum)

→ Werden Daten der zweiten Zeitzone angezeigt, erscheint rechts neben der Uhrzeitanzeige der Indikator ZONE. Die Einstellung der Zeitzone wird im folgenden Unterkapitel beschrieben.

e) Zeitzone einstellen

- Drücken Sie so oft kurz die Taste ▲ (3) bzw. ▼ (5), bis die Anzeige **TIME** blinkt.
- Drücken Sie mehrfach kurz die Taste **MODE** (2), bis rechts neben der Uhrzeitanzeige der Indikator „ZONE“ erscheint.
- Halten Sie die Taste **MODE** so lange gedrückt, bis unten die Anzeige der Zeitzone blinkt („0:00+“).
- Stellen Sie die Zeitzone mit den Tasten ▲ bzw. ▼ ein (für Schnellverstellung jeweilige Taste länger gedrückt halten). Der Einstellbereich liegt zwischen -13 und +15 Stunden.
- Drücken Sie kurz die Taste **MODE**, um den Einstellmodus zu beenden.

f) Weckfunktion wählen bzw. Weckzeit ansehen

- Drücken Sie so oft kurz die Taste ▲ (3) bzw. ▼ (5), bis die Anzeige **TIME** blinkt.
- Drücken Sie mehrfach kurz die Taste **ALARM** (9), bis die gewünschte Weckfunktion erscheint.
 - **W**: Die Weckfunktion wird nur an Werktagen (Montag bis Freitag) ausgelöst.
 - **S**: Die Weckfunktion wird nur einmal ausgelöst, danach wird sie automatisch ausgeschaltet („OFF“).

PRE AL: Bei niedrigen Außentemperaturen unter 0 °C (gemessen am Außensensor mit Kanal 1) wird zu einer einstellbaren Zeit (15, 30, 45, 60 oder 90 Minuten) vor der eigentlichen Weckzeit der sog. Vor-Alarm ausgelöst. Dadurch haben Sie genug Zeit, um z.B. die Scheiben Ihres Autos eisfrei zu machen oder Schnee zu räumen.

→ Damit der Vor-Alarm (**PRE AL**) eingeschaltet bzw. eingestellt werden kann, muss zuerst eine der anderen beiden Weckfunktionen (**W** oder **S**) eingeschaltet werden.

g) Weckfunktion ein-/ausschalten

- Drücken Sie so oft kurz die Taste ▲ (3) bzw. ▼ (5), bis die Anzeige **TIME** blinkt.
- Drücken Sie mehrfach kurz die Taste **ALARM** (9), bis die gewünschte Weckfunktion erscheint.
- Mit der Taste ▲ bzw. ▼ wird die ausgewählte Weckfunktion eingeschaltet (Weckzeit erscheint) bzw. ausgeschaltet (im Display steht „OFF“).

→ Damit der Vor-Alarm (**PRE AL**) eingeschaltet bzw. eingestellt werden kann, muss zuerst eine der anderen beiden Weckfunktionen (**W** oder **S**) eingeschaltet werden, da sonst kein Vor-Alarm stattfinden kann.

h) Weckzeit einstellen

- Drücken Sie so oft kurz die Taste ▲ (3) bzw. ▼ (5), bis die Anzeige **TIME** blinkt.
- Drücken Sie mehrfach kurz die Taste **ALARM** (9), bis die gewünschte Weckfunktion (**W** oder **S**) erscheint.
- Schalten Sie die gerade ausgewählte Weckfunktion ein (Taste ▲ bzw. ▼ drücken), so dass anstatt „OFF“ eine Weckzeit angezeigt wird (z.B. 07:00).
- Halten Sie die Taste **ALARM** so lange gedrückt, bis die Stunden der Weckzeit zu blinken beginnen.
Stellen Sie die Stunden der Weckzeit mit den Tasten ▲ bzw. ▼ ein (für Schnellverstellung jeweilige Taste länger gedrückt halten).
- Drücken Sie kurz die Taste **ALARM**, die Minuten der Weckzeit blinken.
Stellen Sie die Minuten der Weckzeit mit den Tasten ▲ bzw. ▼ ein (für Schnellverstellung jeweilige Taste länger gedrückt halten).
- Drücken Sie kurz die Taste **ALARM**, um den Einstellmodus zu beenden.

i) Vor-Alarm ein-/ausschalten und einstellen

Der Vor-Alarm wird vor der eigentlichen Weckzeit (**W** oder **S**) ausgelöst, wenn der Außensensor (nur Kanal 1) eine Temperatur unter 0 °C misst. Als Zeit für den Vor-Alarm sind 15, 30, 45, 60 und 90 Minuten einstellbar.

Beispiel:

Sie stellen die Weckzeit auf 06:00 Uhr ein und den Vor-Alarm auf 45 Minuten. Wenn der Außensensor (Kanal 1) um 05:15 Uhr eine Temperatur unter 0 °C misst, gibt die Wetterstation ein vorzeitiges Wecksignal aus.

- Schalten Sie zuerst wie in Kapitel 12. g) beschrieben eine Weckfunktion ein, entweder **W** oder **S**.
- Wählen Sie dann den Vor-Alarm aus, drücken Sie so oft kurz die Taste **ALARM** (9), bis im Display **PRE AL** angezeigt wird.
- Schalten Sie den Vor-Alarm mit der Taste ▲ (3) bzw. ▼ (5) ein oder aus.

→ Bei ausgeschaltetem Vor-Alarm wird „OFF“ angezeigt.

Bei eingeschaltetem Vor-Alarm wird eine Zeit von 15, 30, 45, 60 oder 90 Minuten angezeigt.

- Halten Sie die Taste **ALARM** so lange gedrückt, bis die angezeigte Zahl (15, 30, 45, 60 oder 90) blinkt. Stellen Sie die Minuten des Vor-Alarms mit der Taste ▲ bzw. ▼ ein.
- Drücken Sie kurz die Taste **ALARM**, um den Einstellmodus zu beenden.

j) Wecksignal beenden

Wenn das Wecksignal zu der eingestellten Zeit ertönt, kann es durch Drücken der Taste **ALARM** (9) beendet werden.

→ Wenn Sie das Wecksignal nicht manuell beenden, so wird es nach ca. 8 Minuten wiederholt (dies geschieht insgesamt 3 Mal).

k) Schlummerfunktion

Wenn das Wecksignal zu der eingestellten Zeit ertönt, drücken Sie die Taste **SNOOZE** (10) für die Schlummerfunktion. Der Alarm ertönt nach 8 Minuten erneut.

13. Temperaturanzeige

a) Temperatureinheit umschalten

- Drücken Sie so oft kurz die Taste ▲ (3) bzw. ▼ (5), bis die Anzeige **IN** blinkt.
- Halten Sie die Taste **MODE** (2) für etwa 3 Sekunden gedrückt, bis die Temperatureinheit (°C/°F) für die Innen-/Außentemperatur umgeschaltet wird.

b) Außensensor auswählen

→ Die Wetterstation kann die Messdaten von bis zu 3 Außensensoren empfangen und anzeigen. Jeder Außensensor muss auf einen eigenen Sendekanal eingestellt werden.

Der mitgelieferte Außensensor ist fest auf Kanal 1 eingestellt, dies kann nicht verändert werden.



→ Die als Zubehör erhältlichen Außensensoren verfügen über einen Kanalwahl-Schalter, stellen Sie diesen auf Kanal 2 bzw. Kanal 3 ein.

Drücken Sie kurz die Taste **CHANNEL** (8), um den gewünschten Außensensor für die Temperaturanzeige auszuwählen. Die zugehörige Kanalnummer wird links neben der Außentemperatur angezeigt (17).


c) Automatischer Kanalwechsel

Wenn Sie mehr als einen Außensensor betreiben, kann die Wetterstation die Kanäle auch automatisch wechseln. Die Messwerte werden dabei für jeweils ca. 5 Sekunden angezeigt.


→ Diese Funktion ist nur dann möglich, wenn mehr als ein Außensensor an der Wetterstation angemeldet ist.

- Zum Aktivieren der Funktion halten Sie die Taste **CHANNEL** (8) so lange gedrückt, bis das Symbol  erscheint (neben der Kanalnummer).
- Soll die Funktion wieder ausgeschaltet werden, so halten Sie die Taste **CHANNEL** erneut so lange gedrückt, bis das Symbol  erlischt.

d) Anzeige der Minimum-/Maximumwerte

- Drücken Sie so oft kurz die Taste **▲** (3) bzw. **▼** (5), bis die Anzeige  blinkt.
- Wenn Sie mehr als einen Außensensor betreiben, so wählen Sie jetzt mit der Taste **CHANNEL** (8) den entsprechenden Kanal (1, 2 oder 3) aus.
- Drücken Sie kurz die Taste **MEM** (4), im Display werden die Minimumwerte der Innen-/Außentemperaturen angezeigt, zusätzlich erscheint „MIN“.
- Drücken Sie nochmals kurz die Taste **MEM**, im Display werden die Maximumwerte der Innen-/Außentemperaturen angezeigt, zusätzlich erscheint „MAX“.
- Mit einem weiteren Druck auf die Taste **MEM** gelangen Sie wieder zurück zur Anzeige der aktuellen Messwerte.

e) Löschen der Minimum-/Maximumwerte

- Drücken Sie so oft kurz die Taste **▲** (3) bzw. **▼** (5), bis die Anzeige  blinkt.
- Halten Sie die Taste **MEM** (4) für etwa 3 Sekunden gedrückt. Anschließend werden die Minimum- und Maximumwerte gelöscht.

→ Als neue Minimum- und Maximumwerte werden die aktuellen Messwerte gespeichert, bis sich wieder eine Veränderung ergibt.

f) Temperatur-Alarm auswählen, ein-/ausschalten

→ Für den Außensensor auf Kanal 1 kann eine obere und untere Temperaturgrenze eingestellt werden, bei deren Über- bzw. Unterschreiten ein Alarmton ausgegeben wird.

- Drücken Sie so oft kurz die Taste ▲ (3) bzw. ▼ (5), bis die Anzeige **IN** blinkt.
- Drücken Sie mehrfach kurz die Taste **ALARM** (9), um zwischen oberer Temperaturgrenze (Symbol ▲), unterer Temperaturgrenze (Symbol ▼) und der Normalanzeige umzuschalten.
- Wenn das Symbol ▲ oder ▼ angezeigt wird, kann der entsprechende Temperaturalarm ein- oder ausgeschaltet werden, indem die Taste ▲ bzw. ▼ kurz gedrückt wird.

→ Bei ausgeschaltetem Temperatur-Alarm wird „OFF“ angezeigt.

Bei eingeschaltetem Temperatur-Alarm wird ein Temperaturwert angezeigt.

- Wenn der Alarmton ausgegeben wird (z.B. Sie haben als obere Temperaturgrenze einen Temperaturwert von +30.0 °C eingestellt und der Messwert steigt über diese Grenze), so lässt sich der Alarmton beenden, indem Sie kurz die Taste **ALARM** drücken.

g) Temperaturwert für den Temperatur-Alarm einstellen

- Drücken Sie so oft kurz die Taste ▲ (3) bzw. ▼ (5), bis die Anzeige **IN** blinkt.
- Drücken Sie ein- bzw. zweimal die Taste **ALARM** (9), um die obere Temperaturgrenze (Symbol ▲) oder die untere Temperaturgrenze (Symbol ▼) auszuwählen.
- Schalten Sie den jeweiligen Temperaturalarm ein oder aus, indem die Taste ▲ bzw. ▼ kurz gedrückt wird.

→ Bei ausgeschaltetem Temperatur-Alarm wird „OFF“ angezeigt.

Bei eingeschaltetem Temperatur-Alarm wird ein Temperaturwert angezeigt.

- Halten Sie jetzt die Taste **ALARM** so lange gedrückt, bis der Temperaturwert blinkt, lassen Sie die Taste dann wieder los.
- Stellen Sie den Temperaturwert mit den Tasten ▲ bzw. ▼ ein (für Schnellverstellung jeweilige Taste länger gedrückt halten).
- Drücken Sie kurz die Taste **ALARM**, um die Einstellung zu speichern und den Einstellmodus zu verlassen.

h) Tendenzanzeige

- Rechts neben den Temperaturwerten wird die Temperaturtendenz angezeigt.
- Oben links im Display wird die Luftdrucktendenz angezeigt.

Steigend



Gleichbleibend



Fallend



14. Wettervorhersage

Die Wetterstation errechnet aus dem Luftdruckverlauf der vergangenen Stunden/Tage eine Wettervorhersage für die nächsten 12 - 24 Stunden.

Die erzielbare Genauigkeit liegt bei etwa 70 %.

Sonnig



Teilweise bewölkt



Bewölkt



Leichter Regen



Starker Regen



Leichter Schneefall



Starker Schneefall



Beachten Sie:

- Wird in der Nacht „Sonnig“ angezeigt, bedeutet dies eine sternenklare Nacht.
- Die Anzeige „Schneefall“ erscheint anstatt der Anzeige „Regen“, wenn die Außentemperatur kleiner als 0 °C ist (Temperatur über Außensensor mit Kanal 1 gemessen, dieser sollte deshalb nicht z.B. in einem Kellerraum o.ä. betrieben werden).
- Die Anzeige stellt nicht die momentane Wetterlage dar, sondern es handelt sich um eine Vorhersage für die nächsten 12 bis 24 Stunden.
- Die Berechnung der Wettervorhersage auf Grundlage des Luftdrucks ergibt nur eine maximale Genauigkeit von etwa 70 %. Das tatsächliche Wetter am nächsten Tag kann deshalb komplett anders sein. Da der gemessene Luftdruck nur für ein Gebiet mit einem Durchmesser von etwa 50 km gilt, kann sich das Wetter auch schnell ändern. Dies gilt vor allem in Gebirgs- oder Hochgebirgslagen.

Verlassen Sie sich deshalb nicht auf die Wettervorhersage der Wetterstation, sondern informieren Sie sich vor Ort, wenn Sie z.B. eine Bergwanderung machen wollen.


- Bei plötzlichen oder größeren Schwankungen des Luftdrucks werden die Anzeigesymbole aktualisiert, um die Wetterveränderung anzuzeigen. Wechseln die Anzeigesymbole nicht, dann hat sich entweder der Luftdruck nicht verändert oder die Veränderung ist so langsam eingetreten, dass sie von der Wetterstation nicht registriert werden konnte.
- Wenn die Wettervorhersage „Sonnig“ oder „Regen“ erscheint, verändert sich die Anzeige auch dann nicht, wenn sich das Wetter bessert (Anzeige „Sonnig“) oder verschlechtert (Anzeige „Regen“), da die Anzeigesymbole bereits die beiden Extremsituationen darstellen.

Die Symbole zeigen eine Wetterbesserung oder -verschlechterung an, was aber nicht unbedingt (wie durch die Symbole angegeben), Sonne oder Regen bedeuten muss.

- Nach dem ersten Einlegen der Batterien sollten die Wettervorhersagen innerhalb der ersten 12 bis 24 Stunden nicht beachtet werden, da die Wetterstation erst über diesen Zeitraum auf konstanter Höhe Luftdruckdaten sammeln muss, um eine genauere Vorhersage treffen zu können.
- Wird die Wetterstation an einen Ort gebracht, der deutlich höher oder tiefer als der ursprüngliche Standplatz liegt (z. B. vom Erdgeschoss in die oberen Stockwerke eines Hauses), so kann die Wetterstation dies u.U. als Wetteränderung erkennen.


15. Batteriewechsel

a) Wetterstation

Ein Batteriewechsel ist erforderlich, wenn der Displaykontrast nur noch sehr schwach ist oder das Symbol  im Bereich der Uhrzeitanzeige erscheint.

Tauschen Sie die Batterien dann gegen neue aus, siehe Kapitel 9. b).

b) Außensensor

Bei schwachen Batterien im Außensensor erscheint links neben der Anzeige der Außentemperatur das Symbol .

Sind die Batterien vollständig leer und der Außensensor überträgt keine Messdaten mehr, so werden nur noch Striche anstelle der Außentemperatur angezeigt.

Gehen Sie für einen Batteriewechsel wie in Kapitel 9. a) beschrieben vor.

→ Wenn die Wetterstation den Außensensor nicht mehr findet, so führen Sie eine manuelle Suche nach den Außensensoren durch.

Halten Sie dazu die Taste ▼ (5) so lange gedrückt, bis links im Display das Symbol (17) für den Funkempfang der Außensensoren blinkt.

Die Sensorsuche kann einige Minuten dauern. Bewegen Sie in dieser Zeit die Wetterstation nicht und drücken Sie keine Taste.

16. Behebung von Störungen

Mit der Wetterstation haben Sie ein Produkt erworben, welches nach dem Stand der Technik gebaut wurde und betriebssicher ist. Dennoch kann es zu Problemen und Störungen kommen. Deshalb möchten wir Ihnen hier beschreiben, wie Sie mögliche Störungen beheben können.

Kein Empfang des Signals eines Außensensors

Wenn die Wetterstation keine Messdaten vom Außensensor empfängt, so werden anstelle der Außentemperatur nur noch Striche im Display der Wetterstation angezeigt.

Beachten Sie in diesem Falle folgende Hinweise:

- Starten Sie eine manuelle Suche nach dem Signal des Außensensors (siehe Kapitel 11).

- Die Batterien des Außensensors sind schwach oder leer. Setzen Sie versuchsweise neue Batterien in den Außensensor ein.
- Der Abstand zwischen Wetterstation und Außensensor ist zu groß. Verändern Sie den Aufstellungsort von Wetterstation oder Außensensor.
- Der mitgelieferte Außensensor ist fest auf Kanal 1 voreingestellt (nicht veränderbar).

Bei den als Zubehör erhältlichen Außensensoren ist eine Einstellung des Sendekanals möglich. Stellen Sie hier Kanal 2 bzw. 3 ein. Achten Sie darauf, dass jeder Außensensor auf einen anderen Kanal eingestellt ist, sonst stören sich die Außensensoren gegenseitig.

- Sehr niedrige Außentemperaturen (unter -20 °C) verringern die Leistungsfähigkeit von Batterien (bei Akkus ist dieser Effekt noch stärker). Dadurch nimmt die Reichweite ab bzw. der Außensensor funktioniert nicht mehr richtig.
- Ein anderer Sender auf der gleichen oder benachbarten Frequenz stört das Funksignal des Außensensors. Möglicherweise hilft es hier, den Abstand zwischen Wetterstation und Außensensor zu verringern oder einen anderen Aufstellungsort zu wählen.
- Gegenstände bzw. abschirmende Materialien (metallisierte Isolierglasfenster, Stahlbeton usw.) behindern den Funkempfang. Die Wetterstation steht zu nahe an anderen elektronischen Geräten (Fernseher, Computer). Verändern Sie den Aufstellungsort der Wetterstation und des Außensensors.

Kein DCF-Empfang

- Gegenstände bzw. abschirmende Materialien (metallisierte Isolierglasfenster, Stahlbeton usw.) behindern den Empfang. Die Wetterstation steht zu nahe an anderen elektronischen Geräten (Fernseher, Computer), Kabeln oder Steckdosen. Verändern Sie den Aufstellungsort der Wetterstation.
- Bei der Aufstellung der Wetterstation in einem Kellerraum o.ä. ist das DCF-Signal zu schwach, ein Empfang ist nicht möglich. Gleiches gilt, wenn die Wetterstation zu weit vom DCF-Sender entfernt ist.

Stellen Sie die Uhrzeit und das Datum manuell ein, siehe Kapitel 12. a).

- Die Wetterstation unternimmt jeden Tag mehrere Empfangsversuche für das DCF-Signal (um 00:00, 03:00, 06:00 und 12:00 Uhr). Lassen Sie deshalb die Wetterstation einfach einen Tag stehen, vielleicht ist der Empfang zu anderen Tageszeiten störungsfrei.

Bereits ein einziger erfolgreicher Empfang pro Tag hält die Abweichung der in der Wetterstation integrierten Quarzuhr unter einer Sekunde.

- Starten Sie eine erneute Suche nach dem DCF-Signal, beachten Sie dazu das Kapitel 10. b).

17. Reichweite

Die Reichweite der Übertragung der Funksignale zwischen Außensensor und Wetterstation beträgt unter optimalen Bedingungen bis zu 30 m.

→ Bei dieser Reichweiten-Angabe handelt es sich jedoch um die sogenannte Freifeld-Reichweite.

Diese ideale Anordnung (z.B. Wetterstation und Außensensor auf einer glatten, ebenen Wiese ohne Bäume, Häuser usw.) ist jedoch in der Praxis nie anzutreffen.

Normalerweise wird die Wetterstation im Haus aufgestellt, der Außensensor z.B. unter einem Carport oder seitlich am Fenster.

Aufgrund der unterschiedlichen Einflüsse auf die Funkübertragung kann leider keine bestimmte Reichweite garantiert werden.

Normalerweise ist jedoch der Betrieb in einem Einfamilienhaus ohne Probleme möglich.

Wenn die Wetterstation keine Daten vom Außensensor erhält (trotz neuer Batterien), so beachten Sie das Kapitel 16.

Die Reichweite kann teils beträchtlich verringert werden durch:

- Wände/Mauern, Stahlbetondecken
- Beschichtete/bedampfte Isolierglasscheiben, Aluminiumfenster o.ä.
- Fahrzeuge
- Bäume, Sträucher, Erde, Felsen
- Nähe zu metallischen & leitenden Gegenständen (z.B. Heizkörper)
- Nähe zum menschlichen Körper
- Breitbandstörungen, z.B. in Wohngebieten (DECT-Telefone, Mobiltelefone, Funkkopfhörer, Funklautsprecher, andere Funk-Wetterstationen, Baby-Überwachungssysteme usw.)
- Nähe zu elektrischen Motoren, Transformatoren, Netzteilen
- Nähe zu Steckdosen, Netzkabeln
- Nähe zu schlecht abgeschirmten oder offen betriebenen Computern oder anderen elektrischen Geräten

18. Wartung und Reinigung

Das Produkt ist für Sie wartungsfrei. Eine Wartung oder Reparatur ist nur durch eine Fachkraft oder Fachwerkstatt zulässig. Es sind keinerlei für Sie zu wartende Bestandteile im Inneren der Bestandteile des Produkts, öffnen Sie es deshalb niemals (bis auf die in dieser Bedienungsanleitung beschriebene Vorgehensweise bei dem Wechseln der Batterien).

Zur Reinigung der Außenseite der Wetterstation und des Außensensors genügt ein trockenes, weiches und sauberes Tuch.

→ Drücken Sie nicht zu stark auf das Display der Wetterstation, dies kann zu Kratzspuren führen oder zu Fehlfunktionen der Anzeige.

Staub auf der Wetterstation kann mit Hilfe eines langhaarigen, weichen und sauberen Pinsels und einem Staubsauger leicht entfernt werden.

Zur Entfernung von stärkeren Verschmutzungen am Außensensor kann ein leicht mit lauwarmen Wasser angefeuchtetes weiches Tuch verwendet werden.



Verwenden Sie auf keinen Fall aggressive Reinigungsmittel, Reinigungsalkohol oder andere chemische Lösungen, da dadurch das Gehäuse angegriffen oder gar die Funktion beeinträchtigt werden kann.

19. Konformitätserklärung (DOC)

Hiermit erklärt Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Straße 1, D-92240 Hirschau, dass dieses Produkt der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.

→ Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: www.conrad.com/downloads

Wählen Sie eine Sprache durch Anklicken eines Flaggensymbols aus und geben Sie die Bestellnummer des Produkts in das Suchfeld ein; anschließend können Sie die EU-Konformitätserklärung im PDF-Format herunterladen.

20. Entsorgung

a) Produkt



Elektronische Geräte sind Wertstoffe und gehören nicht in den Hausmüll. Entsorgen Sie das Produkt am Ende seiner Lebensdauer gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen. Entnehmen Sie evtl. eingelegte Batterien/Akkus und entsorgen Sie diese getrennt vom Produkt.

b) Batterien/Akkus



Sie als Endverbraucher sind gesetzlich (Batterieverordnung) zur Rückgabe aller gebrauchten Batterien/Akkus verpflichtet; eine Entsorgung über den Hausmüll ist untersagt.

Schadstoffhaltige Batterien/Akkus sind mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet, das auf das Verbot der Entsorgung über den Hausmüll hinweist. Die Bezeichnungen für das ausschlaggebende Schwermetall sind: Cd=Cadmium, Hg=Quecksilber, Pb=Blei (die Bezeichnung steht auf den Batterien/Akkus z.B. unter dem links abgebildeten Mülltonnen-Symbol).

Ihre verbrauchten Batterien/Akkus können Sie unentgeltlich bei den Sammelstellen Ihrer Gemeinde, unseren Filialen oder überall dort abgeben, wo Batterien/Akkus verkauft werden.

Sie erfüllen damit die gesetzlichen Verpflichtungen und leisten Ihren Beitrag zum Umweltschutz.

21. Technische Daten

a) Allgemein

Funkfrequenz.....	433 MHz
Sendeleistung.....	<1 mW
Reichweite	max. 30 m (im Freifeld)
Genauigkeit	± 1 °C (bei 0 bis +40 °C), ansonsten ± 2 °C
Lagerbedingungen.....	-20 bis +60 °C, 10 – 90 % rF

b) Wetterstation

Spannungsversorgung	2 x AA-Batterie
Anzeigebereich.....	-9,9 bis +60 °C (innen) -40 bis +72 °C (außen)
Betriebsbedingungen.....	-9,9 bis +50 °C, 10 – 90 % rF
Abmessungen (B x H x T)	85 x 134 x 26 mm
Gewicht.....	153 g

c) Außensensor

Spannungsversorgung	2 x AAA-Batterie (nicht enthalten)
Schutzart	IPX3
Betriebsbedingungen.....	-20 bis +60 °C, 10 – 90 % rF
Abmessungen (B x H x T)	38 x 105 x 18 mm
Gewicht.....	36 g

	Page
1. Introduction.....	35
2. Explanation of symbols	35
3. Intended use.....	36
4. Delivery content.....	36
5. Features and functions.....	37
6. Safety instructions	37
7. Battery safety information.....	39
8. Product overview.....	40
a) Weather station (back).....	40
b) Display.....	41
c) Outdoor sensor (back).....	42
9. Start-up.....	42
a) Outdoor sensor.....	43
b) Weather station	43
10. DCF signal reception.....	45
a) General.....	45
b) Switching DCF reception off/on, starting DCF search.....	46
11. Searching for outdoor sensors	47
12. Time/date.....	48
a) Manually setting the time.....	48
b) Switch between 12h/24h format.....	49
c) Selecting the weekday display language	50
d) Switching the time display mode (seconds/date/time zone).....	50
e) Setting the time zone.....	51
f) Select an alarm or view alarm time	51
g) Enabling/disabling the alarm	51

h) Setting the alarm time	52
i) Switching on/off and setting the pre-alarm	52
j) Silencing the alarm.....	53
k) Snooze function.....	53
13. Temperature display	53
a) Switching the temperature unit.....	53
b) Selecting an outdoor sensor.....	53
c) Automatic channel change	54
d) Display of the minimum/maximum values	54
e) Erasing the minimum/maximum values.....	54
f) Selecting the temperature alarm, switching the alarm on/off	55
g) Setting the temperature value for the temperature alarm.....	55
h) Trend display	56
14. Weather forecast	56
15. Changing the battery	58
a) Weather station	58
b) Outdoor sensor.....	58
16. Troubleshooting.....	58
17. Range.....	60
18. Maintenance and cleaning	61
19. Declaration of conformity (DOC)	61
20. Disposal.....	62
a) Product.....	62
b) (Rechargeable) batteries.....	62
21. Technical data	63
a) General information.....	63
b) Weather station	63
c) Outdoor sensor.....	63

1. Introduction

Dear customer,

Thank you for purchasing this product.

This product complies with statutory national and European regulations.

For safety reasons, always follow the instructions in this manual.



These operating instructions are part of this product. They contain important information on setting up and using the product. Also consider this if you pass on the product to any third party. Therefore, retain these operating instructions for reference!

If there are any technical questions, please contact:

International: www.conrad.com/contact

United Kingdom: www.conrad-electronic.co.uk/contact

2. Explanation of symbols



This symbol is used to highlight important information in these operating instructions. Always read this information carefully.



This symbol indicates special information and advice on how to use the product.

3. Intended use

The product is used to measure and display the indoor/outdoor temperature.

The data measured by the outdoor sensor are wirelessly transferred to the weather station.

Furthermore, the weather station calculates a weather forecast and displays it using graphical symbols on the display.

Time and date are set automatically by the DCF time signal, manual setting is possible in case of reception problems. Furthermore, a wake-up function with snooze function is integrated.

The power is supplied via batteries.

For safety and approval purposes, you must not rebuild and/or modify this product. Using the product for purposes other than those described above may damage the product. In addition, improper use can cause hazards such as short circuits or fire. Read the instructions carefully and store them in a safe place. Make this product available to third parties only together with its operating instructions.

All company and product names are trademarks of their respective owners. All rights reserved.

4. Delivery content

- Weather station
- Outdoor sensor
- 2x AA battery
- Operating instructions



Up-to-date operating instructions

Download the latest operating instructions at www.conrad.com/downloads or scan the QR code on this page. Follow the instructions on the website.

5. Features and functions

- Radio-controlled clock
- Weather forecast with 5 icons
- Atmospheric pressure trend display
- Receives signals from up to 3 outdoor sensors
- Temperature trend display (indoor/outdoor)
- 12/24-hour display
- Weekday display in 7 languages
- Dual alarm
- Temperature alarm
- °C/°F

6. Safety instructions



Read the operating instructions carefully and especially observe the safety information. If you do not follow the safety instructions and information on proper handling in this manual, we assume no liability for any resulting personal injury or damage to property. Such cases will invalidate the warranty/guarantee.

- Do not use this product in hospitals or medical facilities. Although the outdoor sensor transmits relatively weak radio signals, they could cause malfunctions in life-support systems. The same could also apply to other facilities.
- The manufacturer shall not be responsible for inaccurate readings and any resulting consequences.
- This product is designed for private use only; it is not intended for medical purposes or for providing information to the general public.
- The product is not a toy and should be kept out of the reach of children. The product contains small parts, glass (display) and batteries. Position the product so it is out of the reach of children.
- Do not leave packaging material lying around carelessly. This may become dangerous playing material for children.



- The weather station is suitable only for dry indoor areas. Do not expose it to direct sunlight, strong heat, cold, humidity or moisture; otherwise it may be damaged.
- The outdoor sensor is suitable for the use in protected outdoor areas. It must not be used in or under water, this will destroy it.
- Only use the product in temperate climates. It is not suitable for use in tropical climates.
- If it is no longer possible to operate the product safely, stop using it and prevent unauthorized use. Safe operation can no longer be guaranteed if the product:
 - is visibly damaged,
 - is no longer working properly,
 - has been stored for extended periods in poor ambient conditions or
 - has been subjected to any serious transport-related stress.
- Always handle the product carefully. Jolts, impacts or a fall even from a low height may damage the product.
- Never use the product immediately after it has been brought from a cold room into a warm one. The condensation generated could destroy the product. Allow the product to reach room temperature before connecting it to an appliance. This may take several hours.
- In schools, educational facilities, hobby and DIY workshops, the product must be operated under the supervision of qualified personnel.
- Consult a technician if you are not sure how to use or connect the product.
- Maintenance, modifications and repairs must be done by a technician or an authorized repair centre.
- If you have questions which remain unanswered by these operating instructions, contact our technical support service or other technical personnel.

7. Battery safety information

→ The weather station requires 2 AA batteries. The outdoor sensor requires 2 AAA batteries.

In general, it is possible to operate the product with rechargeable batteries.

However, due to their lower voltage (rechargeable battery = 1.2 V, battery = 1.5 V) and lower capacity, the period of operation is reduced, and the range may also be reduced. Moreover, rechargeable batteries are more temperature-sensitive than normal ones.

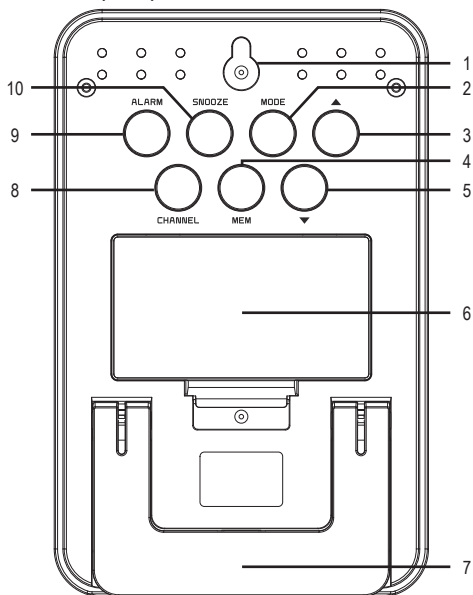
If you want to use rechargeable batteries in spite of these limitations, use special NiMH batteries with a low self-discharge.

For long and safe operation, we recommend that you insert only high-quality alkaline batteries in the weather station and the outdoor sensor.

- Correct polarity must be observed while inserting the (rechargeable) batteries.
- (Rechargeable) batteries should be removed from the device if it is not used for a long period of time to avoid damage through leaking. Leaking or damaged (rechargeable) batteries might cause acid burns when in contact with skin, therefore use suitable protective gloves to handle corrupted (rechargeable) batteries.
- (Rechargeable) batteries must be kept out of reach of children. Do not leave (rechargeable) batteries lying around, as there is risk, that children or pets swallow them.
- All (rechargeable) batteries should be replaced at the same time. Mixing old and new (rechargeable) batteries in the device can lead to (rechargeable) battery leakage and device damage.
- (Rechargeable) batteries must not be dismantled, short-circuited or thrown into fire. Never recharge non-rechargeable batteries. There is a risk of explosion!

8. Product overview

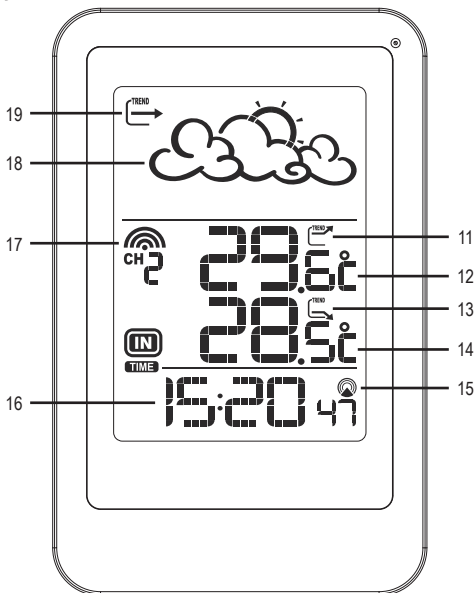
a) Weather station (back)



- 1 Hanger
- 2 **MODE** button
- 3 ▲ button
- 4 **MEM** button
- 5 ▼ button

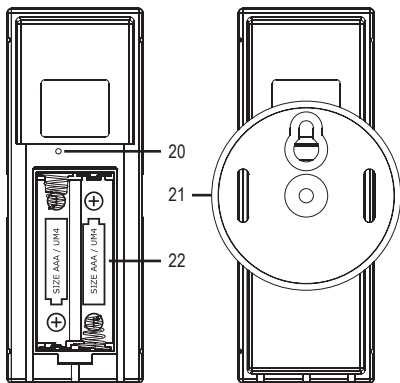
- 6 Battery compartment
- 7 Base
- 8 **CHANNEL** button
- 9 **ALARM** button
- 10 **SNOOZE** button

b) Display



- 11 Trend display for outdoor temperature
- 12 Outdoor temperature
- 13 Trend display for indoor temperature
- 14 Indoor temperature
- 15 Reception icon for DCF signal
- 16 Display area for time/date/weekday/alarm time
- 17 Reception icon, channel number of the outdoor sensor
- 18 Graphic icon for weather forecast
- 19 Trend display for barometric pressure

c) Outdoor sensor (back)



20 **TEST** button (countersunk): For internal, manufacturer purposes only; do not press!

21 Wall bracket/base

22 Battery compartment

→ The enclosed outdoor sensor is set permanently to Channel 1; this cannot be changed.

9. Start-up

→ Always insert the batteries into the outdoor sensor first and the weather station thereafter. This also applies if you have more than one outdoor sensor (available as accessories).

During start-up, the outdoor sensor should be located near the weather station (within 1 m).

Also maintain a distance of at least 1 m to other electronic devices (e.g. TV, computer, phone) and metal parts (e.g. radiator). This ensures that the weather station will recognise the outdoor sensor correctly.

a) Outdoor sensor

- Open the battery compartment (22) on the back of the outdoor sensor by sliding the battery compartment lid downwards slightly so that it can be taken off.
- Insert two AAA/micro batteries in the correct polarity into the battery compartment of the outdoor sensor (observe plus/+ and minus/-).
- Replace the battery compartment cover.
- The included bracket (21) can be used as both a wall bracket and base. Depending on the desired installation location, it can be attached to the top, bottom and also the rear of the outdoor sensor.

→ The outdoor sensor is intended for use in protected outdoor areas. It should be placed so that it is not subject to direct solar irradiation or rain/snow, because measured values may otherwise be incorrect.

When installing the outdoor sensor, ensure that the battery compartment points down so that no water may enter it.



Never immerse the outdoor sensor in or under water; this will destroy it!

→ The weather station can receive and display the measured data of up to 3 outdoor sensors. Each outdoor sensor must be set to a different transmission channel.

The outdoor sensor enclosed is set permanently to Channel 1; this cannot be changed.

The sensors available as accessories have a channel selection switch, which you can set to Channel 2 or Channel 3.

b) Weather station

- Remove the battery compartment cover (6) on the back of the weather station.
- Then insert two AA/mignon batteries into the battery compartment of the weather station in the correct polarity (observe plus/+ and minus/-).
- Replace the battery compartment cover.
- After inserting the batteries, the display briefly shows all display segments.

- Then the reception icon flashes on the left of the display (17).



The weather station is now scanning for the outdoor sensor signal. If no outdoor sensor is recognised (e.g. because no batteries are inserted into the outdoor sensor yet), you may start the search manually later; see chapter 11.

- After completing the sensor search, the reception icon for the DCF signal (15) flashes on the display. The number of circles visible depends on the strength of the DCF signal.



Weak signal → strong signal

- Place the weather station e.g. close to a window. Maintain a distance of at least 1 m to other electronic devices (TV, computer, phone) and metal parts (e.g. radiator).

Bad reception can also be caused by e.g. metallised insulated glass, reinforced concrete construction design, coated special wallpaper or installation in cellars.

If a good reception position was found, do not move the weather station during that time. Do not press any buttons on the weather station.

The detection of the DCF signal and its evaluation can last a few minutes.

For more information about DCF reception, see chapter 10.

- After proper recognition and evaluation of the DCF signal, the correct time is displayed at the bottom of the display (16).

If this is not the case, remove the batteries from the weather station briefly or start another search for the DCF signal; see chapter 10. b).

Manual setting of the time/date is possible as well; please see chapter 12. a).

- Select a location for installation that is not exposed to direct sunlight (to avoid measuring errors for temperature and humidity). Keep sufficient clearance to radiators.

Fold open the base (7) of the weather station.

Protect valuable furniture surfaces by using an appropriate underlay, otherwise it may cause scratches.

Also observe chapter 17 regarding setting up the weather station and the outdoor sensor.

- The weather station and outdoor sensor have now been both successfully started up.

10. DCF signal reception

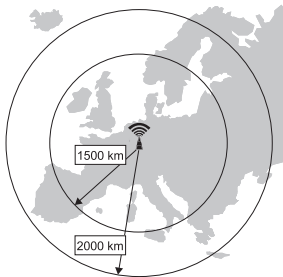
a) General

The DCF signal is a signal broadcast from a transmitter in Mainflingen (near Frankfurt am Main). It has a range of up to 1500 km, increasing to 2000 km in ideal reception conditions.

Among other things, the DCF signal includes the precise time (theoretical deviation of 1 second in a million years!) and the date.

Of course, this eliminates the tedious manual setting of summer and winter time on the weather station, since the time change occurs automatically.

The first DCF reception test is performed once the weather station has completed the search for the outdoor sensors.



- Searching for the DCF signal and its evaluation will take a few minutes. Do not move the weather station during this time and do not push any buttons.

More reception attempts are performed at midnight, 03:00 a.m., 06:00 a.m. and noon.

A single successful reception per day will keep the deviation of the quartz clock in the weather station below a second.

The reception icon (15) indicates the strength of the DCF signal:



Icon flashes: Data not recognised



No DCF reception in the last 24 hours



Weak DCF signal, but evaluation successful



Perfect DCF signal

If at start-up, no correct time is displayed even after 10 minutes due to reception problems, manually start a new reception attempt. Proceed as described in chapter 10. b).

→ Please see chapters 16 and 17 for more information on what to observe when selecting a set-up site for the weather station and what you can undertake to achieve perfect reception of the DCF signal.

If no DCF reception is possible at the weather station set-up site, set the time and date manually; see chapter 12. a).

b) Switching DCF reception off/on, starting DCF search

To switch DCF reception on/off, press and hold the ▲ button (3) for 3 seconds.

- When you switch off DCF reception, the reception icon (15) disappears.
- When you switch on DCF reception, the weather station scans for the DCF signal. The number of circles visible depends on the strength of the DCF signal.



Weak signal → strong signal

→ The detection of the DCF signal and its evaluation may take several minutes.

Do not move the weather station during this time and do not push any button.

If no DCF reception is possible at the weather station set-up site, set the time and date manually; see chapter 12. a).

11. Searching for outdoor sensors

If the weather station does not find an outdoor sensor (e.g. in case of bad reception conditions or after a battery replacement), you can start the search for the outdoor sensor(s) manually.

→ The weather station can receive and display the measured data of up to 3 outdoor sensors. Each outdoor sensor must be set to a different transmission channel.

The outdoor sensor enclosed is set permanently to Channel 1; this cannot be changed.

The sensors available as accessories have a channel selection switch, which you can set to Channel 2 or Channel 3.

Press and hold the ▼ button (5) until the reception icon for the outdoor sensor signal (17) flashes on the left of the display.

The sensor search can take several minutes. Do not move the weather station during this time and do not push any button.

→ If the outdoor sensor is not found, check its batteries; place the outdoor sensor in another location, decrease the distance between the weather station and the outdoor sensor.



Icon flashes: Sensor search



Good reception of outdoor sensor signal



No signal received within the last hour

12. Time/date

a) Manually setting the time

- Briefly press the ▲ or ▼ buttons (3 or 5) repeatedly until the **TIME** icon flashes on the lower left of the display.
- Press and hold the **MODE** button (2) until the language for the weekday display flashes on the lower right of the display.

Use the ▲ or ▼ buttons to select the desired language:

DE = German

Fr = French

IT = Italian

SP = Spanish

Du = Dutch

SW = Swedish

En = English

- Briefly press the **MODE** button, the year flashes.
Use the ▲ or ▼ buttons to set the year (press and hold for quick adjustment).
- Briefly press the **MODE** button, the month flashes.
Use the ▲ or ▼ buttons to set the month (press and hold for quick adjustment).
- Briefly press the **MODE** button, the date flashes.
Use the ▲ or ▼ buttons to set the date (press and hold for quick adjustment).
- Briefly press the **MODE** button, the month/day display order (M and D) flashes on the display.
The order can now be changed using the ▲ or ▼ buttons (D M = day/month, M D = month/day).
- Briefly press the **MODE** button, "12 Hr" or "24 Hr" flashes on the display.
Use the ▲ or ▼ buttons to switch between 12h and 24h format.

→ In 12h format, "AM" appears to the left of the time in the first half of the day and "PM" during the second half of the day.

- Briefly press the **MODE** button, the hours flash.
Use the ▲ or ▼ buttons to set the hours (press and hold for quick adjustment).
- Briefly press the **MODE** button, the minutes flash.
Use the ▲ or ▼ buttons to set the minutes (press and hold for quick adjustment).
- Briefly press the **MODE** button.
This automatically resets the seconds to “00” and exits setting mode.
The previously time set appears.

→ When you enter setting mode, DCF reception is deactivated. If DCF reception is to be activated again, proceed as described in chapter 10. b).

Important: The settings for weekday display language and 12h/24h mode remain active.

b) Switch between 12h/24h format

- Briefly press the ▲ or ▼ buttons (3 or 5) repeatedly until the **TIME** icon flashes.
- Press and hold the **MODE** button (2) until the language for the weekday display flashes on the lower right of the display.
- Briefly press the **MODE** button repeatedly until “12 Hr” or “24 Hr” flashes on the display.
- You can switch between the 12 hour and 24 hour format using the ▲ or ▼ buttons.

→ In 12h format, “AM” appears to the left of the time in the first half of the day and “PM” during the second half of the day.

- Briefly press the **MODE** button repeatedly until all display segments cease flashing.

→ After exiting setting mode, DCF reception is deactivated.

To re-activate DCF reception, proceed as described in chapter 10. b).

c) Selecting the weekday display language

- Briefly press the ▲ or ▼ buttons (3 or 5) repeatedly until the **TIME** icon flashes.
- Press and hold the **MODE** button (2) until the language for the weekday display flashes on the lower right of the display.

Use the ▲ or ▼ buttons to select the desired language:

DE = German

Fr = French

IT = Italian

SP = Spanish

Du = Dutch

SW = Swedish

En = English

- Briefly press the **MODE** button repeatedly until all display segments cease flashing.

→ After exiting setting mode, DCF reception is deactivated.

To re-activate DCF reception, proceed as described in chapter 10. b).

d) Switching the time display mode (seconds/date/time zone)

- Briefly press the ▲ or ▼ buttons (3 or 5) repeatedly until the **TIME** icon flashes.
- Briefly press the **MODE** button (2) several times to switch between the different display modes:

Hour : Minute : Seconds

Hour : Minute : Weekday

Hour : Minute : Weekday (for second time zone)

Hour : Minute : Seconds (for second time zone)

Date : Month (or Month : Date)

→ When data for the second time zone is being displayed, the indicator ZONE appears to the right of the time. The process for setting the time zone is described in the following subsection.

e) Setting the time zone

- Briefly press the ▲ or ▼ buttons (3 or 5) repeatedly until the **TIME** icon flashes.
- Briefly press the **MODE** button (2) until the indicator "ZONE" appears to the right of the time.
- Press and hold the **MODE** button until the time zone display begins flashing ("0:00+").
- Use the ▲ or ▼ buttons to set the time zone (press and hold for quick adjustment). The value may be adjusted between -13 and +15 hours.
- Briefly press **MODE** button to exit setting mode.

f) Select an alarm or view alarm time

- Briefly press the ▲ or ▼ buttons (3 or 5) repeatedly until the **TIME** icon flashes.
- Briefly press the **ALARM** button (9) several times until the desired alarm appears.

►**W**: The alarm will be activated only on workdays (Monday to Friday).

►**S**: The alarm sounds only once; then it is automatically switched off ("OFF").

PRE-AL: At low outdoor temperatures, below 0 °C (measured by the outdoor sensor with Channel 1), the so-called pre-alarm sounds at a settable interval (15, 30, 45, 60 or 90 minutes) before the actual alarm time. This gives you sufficient time to e.g. clear your windscreen from ice or to shovel snow.

→ For the pre-alarm (**PRE-AL**) to be switched on or set, you must first switch on one of the other two alarms (**W** or **S**).

g) Enabling/disabling the alarm

- Briefly press the ▲ or ▼ buttons (3 or 5) repeatedly until the **TIME** icon flashes.
- Briefly press the **ALARM** button (9) several times until the desired alarm appears.
- Use the ▲ or ▼ buttons to switch the selected alarm on (alarm time is shown) or off ("OFF" appears on the display).

→ For the pre-alarm (**PRE-AL**) to be switched on or set, you must first switch on one of the other two alarms (**W** or **S**). Otherwise the pre-alarm feature is not available.

h) Setting the alarm time

- Briefly press the ▲ or ▼ buttons (3 or 5) repeatedly until the **TIME** icon flashes.
- Briefly press the **ALARM** button (9) repeatedly until the desired alarm (**W** or **S**) appears.
- Use the ▲ or ▼ buttons to switch on the selected alarm (the display shows e.g. "07:00" instead of "OFF").
- Press and hold the **ALARM** button until the hours for the alarm time start to flash.
Use the ▲ or ▼ buttons to set the hours (press and hold for quick adjustment).
- Briefly press the **ALARM** button, the minutes of the alarm time flash.
Use the ▲ or ▼ buttons to set the minutes of the alarm time (press and hold for quick adjustment).
- Briefly press **ALARM** button to exit setting mode.

i) Switching on/off and setting the pre-alarm

The pre-alarm sounds before the actual alarm time (**W** or **S**) if the outdoor sensor (only Channel 1) measures a temperature below 0 °C. The time for the pre-alarm can be set to 15, 30, 45, 60 and 90 minutes.

Example:

You set the alarm time to 06:00 and the pre-alarm to 45 minutes. If the outdoor sensor (Channel 1) measures a temperature below 0 °C at 5:15 am, the weather station issues a preliminary alarm signal.

- First switch on an alarm (**W** or **S**) as described in chapter 12. g).
- Then select the pre-alarm and briefly press the **ALARM** button (9) repeatedly until **PRE AL** appears on the display.
- Use the ▲ or ▼ buttons (3 or 5) to turn the pre-alarm on/off

→ If the pre-alarm is switched off, "OFF" is displayed.

When the pre-alarm is switched on, a time of 15, 30, 45, 60 or 90 minutes is displayed.

- Press and hold the **ALARM** button until the displayed number (15, 30, 45, 60 or 90) flashes. Use the ▲ or ▼ buttons to adjust the minutes for the pre-alarm.
- Briefly press **ALARM** button to exit setting mode.

j) Silencing the alarm

When the alarm signal sounds at the time set, it may be stopped by pressing the **ALARM** button (9).


→ If you do not manually silence the alarm signal, it will repeat after approx. 8 minutes (for a total of 3 times).

k) Snooze function

When the alarm signal sounds at the time set, press the **SNOOZE** button (10) to activate the snooze function. The alarm will sound again after 8 minutes.

13. Temperature display

a) Switching the temperature unit

- Briefly press the ▲ or ▼ buttons (3 or 5) repeatedly until the  icon flashes.
- Press and hold the **MODE** button (2) for approx. 3 seconds until the temperature unit (°C/°F) for the indoor/outdoor temperature is switched.

b) Selecting an outdoor sensor

→ The weather station can receive and display the measured data of up to 3 outdoor sensors. Each outdoor sensor must be set to a different transmission channel.

The outdoor sensor enclosed is set permanently to Channel 1; this cannot be changed.



→ The sensors available as accessories have a channel selection switch, which you can set to Channel 2 or Channel 3.

Briefly press the **CHANNEL** button (8) to select the desired outdoor sensor for temperature display. The respective channel number is displayed to the left of the outdoor temperature (17).


c) Automatic channel change

When using more than one outdoor sensor, the weather station can automatically switch between channels. The measured values of each channel are displayed for approx. 5 seconds each.


→ This function is only available when more than one outdoor sensor is registered to the weather station.

- To enable this feature, press and hold the **CHANNEL** button (8) until the  icon appears (next to the channel number).
- If you want to turn the function off again, press and hold the **CHANNEL** button until the  icon disappears.

d) Display of the minimum/maximum values

- Briefly press the **▲** or **▼** buttons (3 or 5) repeatedly until the  icon flashes.
- If you are using more than one sensor, select the corresponding channel (1, 2 or 3) using the **CHANNEL** button (8).
- Briefly press the **MEM** button (4) to display the minimum values for the indoor/outdoor temperature; "MIN" also appears.
- Briefly push the **MEM** button again to display the maximum values for the indoor/outdoor temperature; "MAX" also appears.
- Press the **MEM** button again to return to the display for the current measured values.






e) Erasing the minimum/maximum values

- Briefly press the **▲** or **▼** buttons (3 or 5) repeatedly until the  icon flashes.
- Press and hold down the **MEM** button (4) for approx. 3 seconds. The minimum and maximum values are then erased.

→ The current measured values are saved as the new minimum and maximum values until there is a change.

f) Selecting the temperature alarm, switching the alarm on/off

→ The outdoor sensor on Channel 1 can be used to set an upper and lower temperature range; an alarm signal sounds when the temperature exceeds or drops below this value.




- Briefly press the ▲ or ▼ buttons (3 or 5) repeatedly until the  icon flashes.
- Briefly press the **ALARM** button (9) repeatedly to switch between the upper temperature limit () lower temperature limit () and normal display mode.
- If the  or  icon is displayed, the respective temperature alarm can be switched on or off by briefly pressing the ▲ or ▼ buttons.

→ If the temperature alarm is switched off, "OFF" is displayed.

If the temperature alarm is activated, a temperature value is displayed.

- When the alarm signal sounds (e.g. if you have set +30.0 °C as the upper temperature limit and the measured value exceeds this limit), the alarm can be stopped by briefly pressing the **ALARM** button.

g) Setting the temperature value for the temperature alarm

- Briefly press the ▲ or ▼ buttons (3 or 5) repeatedly until the  icon flashes.
- Press the **ALARM** button (9) once or twice to select the upper temperature limit () or lower temperature limit () menu.
- Briefly press the ▲ or ▼ buttons to turn on the respective temperature alarm.

→ If the temperature alarm is switched off, "OFF" is displayed.

If the temperature alarm is activated, a temperature value is displayed.

- Press and hold the **ALARM** button until the temperature value flashes, then release the button.
- Use the ▲ or ▼ buttons to set the temperature value (press and hold for quick adjustment).
- Briefly press the **ALARM** button to save your setting and exit the setting mode.

h) Trend display

- The temperature trend is displayed to the right of the temperature values.
- The barometric pressure trend appears on the upper left of the display.

Increasing



Steady



Decreasing



14. Weather forecast

The weather station calculates a weather forecast for the next 12 - 24 hours from the barometric pressure development of the last hours/days.

The attainable accuracy is approx. 70%.

Sunny



Partly cloudy



Overcast



Slight rain



Heavy rain



Slight snow



Heavy snow



Please note:

- If “Sunny” is displayed at night, this indicates a starlit night.
- The “Snowfall” icon appears instead of “Rain” when the outside temperature is below 0 °C (temperature measured over outdoor sensor “1”, which therefore should not be in a basement room but outside!).
- The display does not depict the current weather conditions, instead it is a forecast of the next 12 to 24 hours.
- The calculation of the weather forecast based only on atmospheric pressure results in a maximum accuracy of about 70%. This means that the real weather can be entirely different on the following day. Since the measured atmospheric pressure is only valid for an area with a diameter of about 50 km, the weather can also change quickly. This is especially the case in mountainous areas and high mountain regions.

This is why you should not rely on the weather forecast of the weather station but get some information locally, for example when you want to hike the mountains.


- In case of sudden or larger air pressure fluctuations, the display symbols are updated to indicate the weather change. If the display symbols do not change, either the air pressure did not change or the change occurred so gradually that it cannot be registered by the weather station.
- If the weather forecast shows “Sun” or “Rain”, the display will not change even if the weather improves (“Sun” icon) or deteriorates (“Rain” icon) since those symbols already display the two extreme conditions.

The symbols indicate a weather change for the better or worse, which, however, may not necessarily mean sun or rain (as indicated by the symbols).

- After inserting new batteries, you should not pay attention to the weather forecasts for the first 12 to 24 hours because the station must first collect air pressure data in this period at a constant altitude before being able to make a more exact forecast.
- If the weather station is taken to a site at a much higher or lower altitude than the original one (e.g. from the ground floor to an upper floor of a house), the weather station may consider this a weather change.


15. Changing the battery

a) Weather station

The batteries require replacement when the display contrast is very weak or the  icon appears in the time field.

Replace the batteries with a new set according to chapter 9. b).


b) Outdoor sensor

When the batteries in the outdoor sensor are weak, the  icon is displayed to the left of the outdoor temperature display.

When the batteries are completely empty and the outdoor sensor is no longer transmitting any measured data, only dashes are displayed in place of the outdoor temperature.

When replacing the batteries, proceed as described in chapter 9. a).

→ If the weather station can no longer find the outdoor sensor(s), perform a manual search for the outdoor sensor(s).

Press and hold the  button (5) until the reception icon for the outdoor sensor (17) flashes on the left of the display.

The sensor search can take several minutes. Do not move the weather station during this time and do not push any button.

16. Troubleshooting

With this weather station, you have acquired a product that is built according to state-of-the-art technology and is safe to operate. Even then, problems and malfunctions can occur. For this reason, the following section provides an explanation on how to rectify possible malfunctions.

No reception of the signal of an outdoor sensor

If the weather station does not receive any measured data from the outdoor sensor, only dashes are displayed in place of the outdoor temperature on the weather station display.

In this case, observe the following notes:

- Start a manual search for the outdoor sensor signal (see chapter 11).

- The batteries in the outdoor sensor are weak or empty. Insert new batteries into the outdoor sensor on a trial basis.
- The distance between the weather station and the outdoor sensor is too large. Change the location of the weather station or outdoor sensor.
- The included outdoor sensor is preset to Channel 1 (this cannot be changed).

For the outdoor sensors available as accessories, the transmission channel can be set. Set channel 2 or 3 here. Observe that each outdoor sensor must be set to a different channel. Otherwise, they would interfere with each other.

- Very low outdoor temperatures (less than $-20\text{ }^{\circ}\text{C}$) decrease battery performance (this effect will be stronger for rechargeable batteries). This reduces the range or the outdoor sensor will no longer work properly.
- Another transmitter on the same or close frequency interferes with the radio signal of the outdoor sensor. It may be helpful to reduce the distance between the weather station and outdoor sensor or to choose another installation site.
- Objects or shielding materials (metallised insulating glass windows, steel reinforced concrete etc.) are obstructing the reception. The weather station is too close to other electronic devices (TV, computer). Change the location of the weather station and the outdoor sensor.

No DCF reception

- Objects or shielding materials (metallised insulating glass windows, steel reinforced concrete etc.) are obstructing reception. The weather station is too close to other electronic devices (TV, computer), cables or mains sockets. Change the location of the weather station.
- Setting up the weather station in the basement or similar will result in a weak DCF signal and is therefore not possible. The same applies if the weather station is too far away from the DCF transmitter.

Set the time and date manually; see chapter 12. a).

- The weather station performs several reception attempts for the DCF signal every day (at midnight, 3:00 am, 6:00 am and noon). Therefore, just leave the weather station standing for a day; maybe reception will be free of interference at another time of the day.

A single successful reception per day will keep the deviation of the quartz clock in the weather station below a second.

- Start a search for the DCF signal again; please see chapter 10. b.).

17. Range

The transmission range of the radio signals between the outdoor sensor and weather station does not exceed 30 m under ideal conditions.

→ This range specification refers to the so-called "free-field range".

However, this ideal arrangement (e.g. weather station and outdoor sensor on a plain, even meadow without trees, houses etc.) never exists in practice.

Usually, the weather station is placed inside a house and the outside sensor is placed e.g. under a carport or at a window.

Due to the different influences on the wireless transmission, no specific range can be guaranteed.

However, trouble-free operation is usually possible in a single family house.

Please review chapter 16 if the weather station does not receive any data from the outdoor sensor despite insertion of new batteries.

Sometimes the range can be considerably reduced due to:

- Walls, reinforced concrete ceilings
- Coated/vapour-deposited insulating glass panes, aluminium windows or the like
- Vehicles
- Trees, bushes, soil, rocks
- Proximity to metal & conducting objects (e.g. radiators)
- Proximity to human bodies
- Broadband interference, e.g. in residential areas (DECT telephones, mobiles, radio-controlled headphones, radio-controlled speakers, other radio-controlled weather stations, babyphones etc.)
- Proximity to electric motors, transformers, mains adapters
- Proximity to mains sockets, network cables
- Proximity to badly shielded or uncovered computers in use or other electrical appliances

18. Maintenance and cleaning

This product does not require maintenance. Repair or maintenance work must be done by a technician or a specialist repair centre. There are no components on the inside of the product that require maintenance by you. Therefore, you should never open it (apart from the procedure for replacing the batteries as described in these instructions).

To clean the exterior of the weather station, a dry, soft and clean cloth is sufficient.

→ Do not push too hard on the weather station display as this may cause scratch marks or lead to display malfunction.

Dust on the weather station can be easily removed with the help of a long-haired, soft and clean brush and a vacuum cleaner.

To remove stronger soiling on the outdoor sensor, use a soft cloth that is slightly moistened with lukewarm water.



Never use aggressive detergents, rubbing alcohol or other chemical solutions, as these could damage the casing or cause the product to malfunction.

19. Declaration of conformity (DOC)

Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Straße 1, D-92240 Hirschau hereby declares that this product conforms to the 2014/53/EU directive.

→ Click on the following link to read the full text of the EU declaration of conformity: www.conrad.com/downloads

Select a language by clicking on a flag symbol, and then enter the product order number in the search box. The EU Declaration of Conformity is available for download in PDF format.

20. Disposal

a) Product



Electronic devices are recyclable waste and must not be disposed of in household waste. Always dispose of the product according to the relevant statutory regulations. Remove any inserted batteries and dispose of them separately from the product.

b) (Rechargeable) batteries



You are required by law to return all used batteries. Batteries must not be placed in household waste.

Batteries containing hazardous substances are labelled with this symbol to indicate that disposal in household waste is forbidden. The abbreviations for heavy metals in batteries are: Cd = Cadmium, Hg = Mercury, Pb = Lead (indicated on the battery, e.g. below the trash icon on the left).

Used (rechargeable) batteries can be returned to local collection points, our stores or battery retailers.

You thus fulfil your statutory obligations and contribute to the protection of the environment.

21. Technical data

a) General information

Radio frequency	433 MHz
Transmission power.....	<1 mW
Range.....	max. 30 m (open space)
Accuracy.....	± 1 °C (at 0 to +40 °C), otherwise ± 2 °C
Storage conditions.....	-20 to +60 °C, 10 – 90 % RH

b) Weather station

Power supply	2x AA battery
Display range.....	-9.9 to +60 °C (indoor) -40 to +72 °C (outdoor)
Operating conditions.....	-9.9 to +50 °C, 10 – 90 % RH
Dimensions (W x H x D)	85 x 134 x 26 mm
Weight	153 g

c) Outdoor sensor

Power supply	2 x AAA battery (not included)
Protection class	IPX3
Operating conditions.....	-20 to +60 °C, 10 – 90 % RH
Dimensions (W x H x D)	38 x 105 x 18 mm
Weight	36 g

	Page
1. Introduction.....	66
2. Explication des symboles	66
3. Utilisation prévue.....	67
4. Contenu d'emballage.....	67
5. Caractéristiques et fonctions	68
6. Consignes de sécurité.....	68
7. Instructions concernant les piles et les accumulateurs	70
8. Éléments de fonctionnement.....	71
a) Station météorologique (dos).....	71
b) Écran.....	72
c) Capteur extérieur (au dos).....	73
9. Mise en service	73
a) Capteur extérieur.....	74
b) Station météorologique	74
10. Réception DCF.....	76
a) Généralités.....	76
b) Activer et désactiver la réception DCF, démarrage de la recherche DCF.....	77
11. Rechercher le capteur externe	78
12. Heure/Date	79
a) Réglage manuel de l'heure	79
b) Commuter entre le mode 12h/24h.....	80
c) Sélection de la langue pour l'affichage du jour de la semaine	81
d) Modifier l'affichage de l'heure (seconde/ date/ fuseau horaire).....	81
e) Réglage de la zone horaire	82
f) Sélectionner la fonction réveil et afficher l'heure de réveil.....	82
g) Activer/désactiver la fonction réveil	82

h) Réglage de l'heure de la sonnerie du réveil	83
i) Activer/désactiver et régler la fonction de pré-alarme	83
j) Arrêt du signal du réveil.....	84
k) Fonction de répétition.....	84
13. Affichage de la température	84
a) Commuter l'unité de température	84
b) Sélectionner le capteur extérieur.....	84
c) Changement de canal automatique	85
d) Affichage des valeurs minimales/maximales.....	85
e) Suppression des valeurs minimales/ maximales.....	85
f) Sélectionner, Activer et désactiver l'alarme température	86
g) Régler la valeur de la température de l'alarme température.....	86
h) Indicateur de tendance.....	87
14. Prévisions météorologiques	87
15. Remplacement des piles	89
a) Station météorologique	89
b) Capteur extérieur.....	89
16. Dépannage.....	89
17. Portée.....	91
18. Entretien et nettoyage	92
19. Déclaration de conformité (DOC)	92
20. Élimination des déchets	93
a) Produit.....	93
b) Piles/accumulateurs	93
21. Données techniques.....	94
a) Généralités	94
b) Station météorologique	94
c) Capteur extérieur.....	94

1. Introduction

Chère cliente, cher client,

Nous vous remercions de l'achat du présent produit.

Le produit est conforme aux exigences des normes européennes et nationales en vigueur.

Afin de maintenir le produit dans son état actuel et d'assurer un fonctionnement sans risques, l'utilisateur est tenu de suivre les instructions contenues dans le présent mode d'emploi!



Le présent mode d'emploi fait partie intégrante du produit. Il contient des consignes importantes pour la mise en service et la manipulation du produit. Prêtez-y attention, même si le produit sera transmis à une tierce personne. Conservez donc le présent mode d'emploi afin de pouvoir le consulter à tout moment.

Pour toute question technique, veuillez vous adresser à :

France (email): technique@conrad-france.fr

Suisse: www.conrad.ch

www.biz-conrad.ch

2. Explication des symboles



Le symbole du point d'exclamation dans un triangle a pour but d'attirer votre attention sur des consignes importantes du mode d'emploi qui doivent impérativement être respectées.



Le symbole de la flèche précède les conseils et remarques spécifiques à l'utilisation.

3. Utilisation prévue

Le produit sert à mesurer et à afficher la température intérieure/extérieure.

Les données mesurées par le capteur extérieur sont transmises par radio fréquence à la station météorologique sans fil.

En plus, la station météorologique calcule une prévision météorologique, qui est représentée par des symboles graphiques à l'écran.

L'heure et la date sont automatiquement réglées par le signal DCF qui est automatiquement réglé ; si un problème de réception survient, il est aussi possible d'effectuer un réglage manuel. De plus, une fonction réveil est intégrée avec un mode de répétition (« Snooze »).

L'alimentation en énergie électrique est fournie par des piles.

Pour des raisons de sécurité et d'homologation, toute transformation et/ou modification du produit est interdite. Si vous utilisez le produit à d'autres fins que celles décrites précédemment, cela risque d'endommager le produit. Par ailleurs, une utilisation incorrecte peut être source de dangers tels que court-circuit, incendie. Lisez attentivement le mode d'emploi et conservez-le. Ne donnez le produit à un tiers qu'accompagné de son mode d'emploi.

Tous les noms d'entreprises et appellations de produits contenus dans ce mode d'emploi sont des marques déposées des propriétaires correspondants. Tous droits réservés.

4. Contenu d'emballage

- Station météorologique
- Capteur extérieur
- 2 piles AA
- Mode d'emploi



Mode d'emploi actualisé

Téléchargez les modes d'emploi actualisés via le lien www.conrad.com/downloads ou scannez le Code QR illustré. Suivez les instructions du site Web.

5. Caractéristiques et fonctions

- Horloge radio pilotée
- Prévisions météorologiques avec 5 symboles
- Affichage de la courbe de pression atmosphérique
- Réception du signal jusqu'à 3 capteurs extérieurs
- Affichage de la tendance des températures (à l'intérieur/extérieur)
- Affichage 12/24 heures
- Affichage du jour de la semaine en 7 langues
- Sonnerie double du réveil
- Température-alarme
- °C/°F

6. Consignes de sécurité



Lisez le mode d'emploi avec attention en étant particulièrement attentif aux consignes de sécurité. En cas de non-respect des consignes de sécurité et des informations données dans le présent mode d'emploi pour une utilisation correcte de l'appareil, nous déclinons toute responsabilité en cas de dommage personnel ou matériel consécutif. En outre, la responsabilité/garantie sera alors annulée.

- N'utilisez pas le produit dans des hôpitaux ou des centres médicaux ! Bien que le capteur extérieur n'émette que des signaux radio de faible intensité, il risquerait toutefois de provoquer des dysfonctionnements des équipements médicaux de survie. Cette indication est aussi valable dans d'autres domaines.
- Le fabricant décline toute responsabilité sur tous les relevés incorrects, sur toutes les valeurs mesurées et les conséquences qui pourraient en résulter.
- Le produit est prévu pour une utilisation domestique ; il n'est pas approprié pour une utilisation à des fins médicales ou pour donner des informations au public.
- Ce produit n'est pas un jouet ; gardez-le hors de la portée des enfants. Ce produit contient de petites pièces, du verre (écran) et des piles. Placez le produit de façon à ce que les enfants ne puissent pas l'atteindre.
- Ne laissez pas traîner le matériel d'emballage. Cela pourrait devenir un jouet très dangereux pour les enfants.



- La station météorologique doit être utilisée à l'intérieur de locaux clos et secs. Ne l'exposez pas au rayonnement solaire direct, à de fortes chaleurs, au froid, à l'humidité ou à la moiteur, sinon il sera endommagé.
- Le capteur extérieur est conçu pour fonctionner à l'extérieur, dans un lieu abrité. Le capteur extérieur ne doit cependant pas être utilisé dans ou sous l'eau, il risquerait d'être endommagé irréversiblement.
- Utilisez le produit seulement sous un climat tempéré, mais pas sous des climats tropicaux.
- Si une utilisation en toute sécurité n'est plus possible, cessez d'utiliser le produit et protégez-le contre une utilisation accidentelle. Une utilisation en toute sécurité n'est plus garantie si le produit:
 - présente des traces de dommages visibles,
 - ne fonctionne plus comme il devrait,
 - a été stocké pour une période prolongée dans des conditions défavorables ou bien
 - a été transporté dans des conditions très rudes.
- Maniez le produit avec précaution. À la suite de chocs, de coups ou de chutes, même de faible hauteur, l'appareil peut être endommagé.
- N'allumez jamais l'appareil immédiatement quand il vient de passer d'une pièce froide à une pièce chaude. L'eau de condensation qui en résulterait pourrait détruire l'appareil dans le pire des cas. Laissez l'appareil s'acclimater à la température ambiante avant de le brancher et de le mettre en marche. Selon les cas, cela peut prendre plusieurs heures.
- Dans les écoles, centres de formation, ateliers de loisirs et de réinsertion, l'utilisation du produit doit être surveillée par du personnel formé et responsable.
- En cas de doutes concernant le mode de fonctionnement, la sécurité ou encore le raccordement de l'appareil, adressez-vous à un technicien spécialisé.
- Tout entretien, ajustement ou réparation ne doit être effectué que par un spécialiste ou un atelier spécialisé.
- Si vous avez encore des questions auxquelles ce mode d'emploi n'a pas su répondre, nous vous prions de vous adresser à notre service technique ou à un expert.

7. Instructions concernant les piles et les accumulateurs

→ 2 piles du type AA sont requises pour la station météo. 2 piles de type AAA sont nécessaires pour le capteur extérieur.

L'appareil peut fonctionner sur accumulateurs.

À cause de la plus faible tension des accus (accumulateur = 1,2 V, pile = 1,5 V) et de leur plus faible capacité, il faut prendre en considération que la durée de fonctionnement sera plus courte qu'avec des piles ; en plus, il est possible que la portée soit réduite. Les piles rechargeables sont de surcroît plus sensibles à la température que les piles normales.

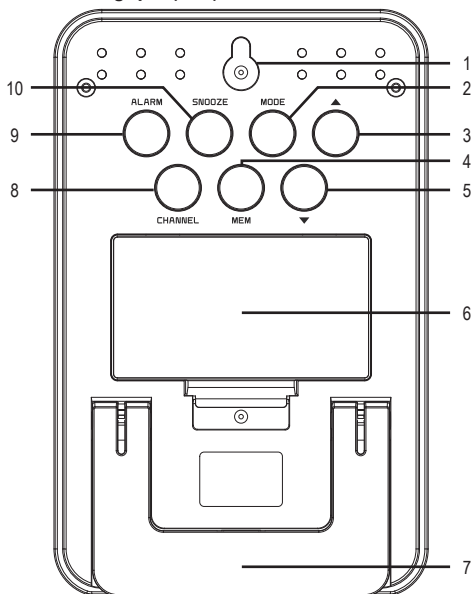
Si vous souhaitez tout de même utiliser des accus, employez impérativement des accus NiMH spéciaux à faible autodécharge.

Pour assurer un fonctionnement long et sûr, nous vous recommandons d'insérer dans la station météo et le capteur extérieur seulement des piles alcalines d'excellente qualité.

- Respecter la polarité lors de l'insertion des piles / accumulateurs.
- Retirer les piles / accumulateurs de l'appareil s'il n'est pas utilisé pendant longtemps afin d'éviter les dégâts causés par des fuites. Des piles / accumulateurs qui fuient ou qui sont endommagés peuvent provoquer des brûlures acides lors du contact avec la peau ; l'utilisation de gants protecteurs appropriés est par conséquent recommandée pour manipuler les piles / accumulateurs corrompus.
- Garder les piles / accumulateurs hors de portée des enfants. Ne pas laisser traîner de piles / accumulateurs car des enfants ou des animaux pourraient les avaler.
- Il convient de remplacer toutes les piles / accumulateurs en même temps. Mélanger des piles / accumulateurs usagés avec des piles / accumulateurs neufs dans l'appareil peut entraîner des fuites et endommager l'appareil.
- Les piles / accumulateurs ne doivent pas être démontés, court-circuités ou jetés au feu. Ne tentez jamais de recharger des piles classiques non rechargeables. Un risque d'explosion existe.

8. Éléments de fonctionnement

a) Station météorologique (dos)



1 Système d'accrochage

2 Touche **MODE**

3 Touche ▲

4 Touche **MEM**

5 Touche ▼

6 Compartiment pour piles

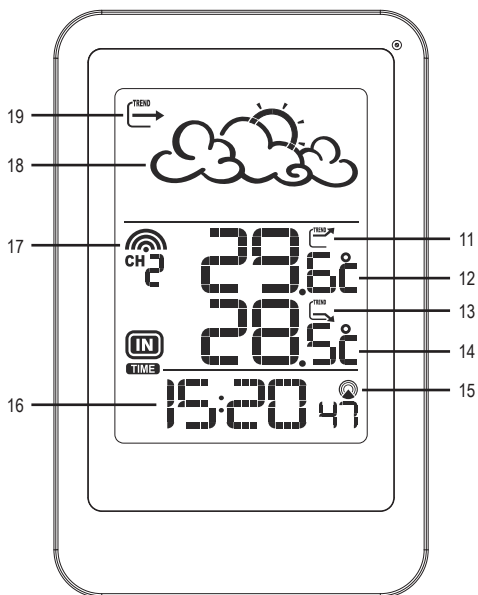
7 Pied support

8 Touche **CHANNEL**

9 Touche **ALARM**

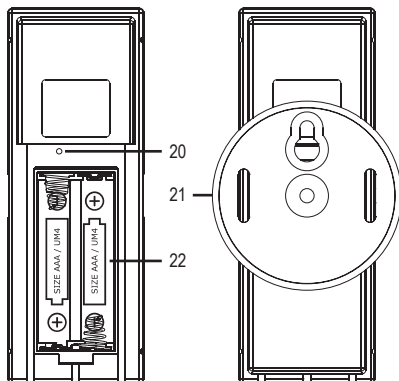
10 Touche **SNOOZE**

b) Écran



- 11 Indication de tendance pour la température extérieure
- 12 Température extérieure
- 13 Indication de tendance pour la température intérieure
- 14 Température intérieure
- 15 Affichage de réception du signal DCF
- 16 Affichage pour l'heure/la date/le jour de la semaine/heure de réveil
- 17 Affichage de la réception, numéro de canal du capteur extérieur
- 18 Symbole graphique pour les prévisions météorologiques
- 19 Affichage de la tendance de la pression atmosphérique

c) Capteur extérieur (au dos)



- 20 Touche **TEST** (encastrée) : Réservé seulement au fabricant pour réglage interne : ne pas activer !
- 21 Fixation murale/pied support
- 22 Compartiment pour piles

→ Le capteur extérieur fourni est réglé de manière fixe sur le canal 1 ; il ne peut pas être modifié.

9. Mise en service

→ Insérez toujours les piles d'abord dans le capteur extérieur et ensuite dans la station météorologique. Ceci s'applique également à l'utilisation de plusieurs capteurs (disponibles en tant qu'accessoire).

Lors de la mise en service, le capteur extérieur doit se trouver à proximité de la station météorologique (distance de moins d'1 m).

Maintenez également une distance d'au moins 1 m des autres appareils électroniques (p. ex. téléviseur, ordinateur, téléphone) et des pièces métalliques (par ex. radiateurs). C'est seulement ainsi que vous pourrez vous assurer que la station météorologique détecte correctement le capteur extérieur.

a) Capteur extérieur

- Ouvrez le compartiment des piles (22) situé au dos du capteur extérieur ; pour cette action, faites glisser le couvercle du compartiment des piles un peu vers le bas, afin de pouvoir l'enlever.
- Mettez 2 piles de type AAA/Micro dans le compartiment à piles du capteur extérieur, en respectant les indications de polarité (plus/+ et moins/-).
- Refermez le compartiment des piles.
- La fixation fournie (21) peut être utilisée comme fixation sur un mur et comme pied support. Selon l'endroit de montage souhaité, il peut être enfoncé sur le côté supérieur, inférieur ou arrière de capteur extérieur.

→ Le capteur extérieur est conçu pour fonctionner à l'extérieur, sous un lieu abrité. Placez-le de sorte qu'il ne soit pas directement exposé au rayonnement solaire direct, à la pluie/neige, car cela pourrait causer des relevés de mesures erronées.

Veillez lors du montage du capteur extérieur, à ce que le compartiment des piles soit orienté vers le bas, sinon, de l'eau pourrait y pénétrer.



Ne plongez jamais le capteur extérieur dans l'eau et ne le placez pas sous l'eau car cela entraînera sa destruction !

→ La station météorologique peut recevoir et afficher des relevés de mesure transmis par un maximum de 3 capteurs extérieurs. Chaque capteur extérieur doit être réglé sur son propre canal d'émission.

Le capteur extérieur fourni est réglé de manière fixe sur le canal 1, ce qui ne peut pas être modifié.

Les capteurs extérieurs disponibles comme accessoires disposent d'un sélecteur de canal, le régler sur le canal 2 ou le canal 3.

b) Station météorologique

- Retirez le couvercle du compartiment des piles (6) situé au dos de la station météorologique.
- Insérez ensuite deux piles de type AA/Mignon en respectant la polarité correcte dans le compartiment des piles de la station météorologique (prière d'apporter toute votre attention sur le plus/+ et minus/-).
- Refermez le compartiment des piles.
- Après la mise en place des piles, tous les segments apparaissent brièvement sur l'écran d'affichage.

- Le symbole de réception (17) clignote ensuite à gauche de l'écran.



La station météorologique recherche maintenant le signal du capteur extérieur. Si aucun capteur extérieur n'est détecté (par ex. si les piles n'ont pas encore été insérées), vous pouvez effectuer la recherche manuelle plus tard, voir chapitre 11.

- À la fin de la recherche du capteur, l'affichage de réception (15) pour le signal DCF clignote à l'écran. En fonction de la force de réception du signal DCF, plusieurs cercles sont visibles.



Signal faible → signal fort

- Placez la station météorologique par ex. à proximité d'une fenêtre. Maintenez une distance d'au moins 1 m des autres appareils électroniques (téléviseur, ordinateur, téléphone) et des pièces métalliques (par ex. radiateurs).

Les fenêtres d'isolation métallisées, une construction en béton armé, les revêtements spéciaux de papier peint ou les caves peuvent aussi altérer la réception.

Si vous avez trouvé une bonne position de réception, dans ce cas évitez de déplacer à ce moment la station météo. N'activez aucune touche de la station météo.

La détection du signal DCF et son analyse peuvent prendre quelques minutes.

Tenez compte du chapitre 10 pour de plus amples informations concernant la réception du signal DCF.

- Une fois que le signal DCF et ses informations sont détectés sans problème, l'heure correcte apparaît sur l'écran d'affichage (16).

Si ce n'est pas le cas, vous pouvez soit enlever les piles de la station météo ou effectuer une autre recherche du signal DCF, voir chapitre 10. b).

Même un réglage manuel de l'heure/la date est possible ; veuillez vous reporter au chapitre 12. a) concernant ce sujet.

- Choisissez comme lieu de montage un emplacement qui ne soit pas exposé aux rayons directs du soleil (sinon les valeurs de mesure seront faussées). Gardez aussi une distance suffisante des radiateurs.

Dépliez le pied support (7) de la station météorologique.

Protégez les surfaces des meubles précieux à l'aide d'un support approprié pour les protéger des éventuelles rayures.

Veillez vous référer également au chapitre 17 pour la pose du capteur extérieur et de la station météorologique.

- La mise en service de la station météorologique et du capteur extérieur est ainsi terminée.

10. Réception DCF

a) Généralités

Le signal DCF est un signal DCF émis par un émetteur situé à Mainflingen (à proximité de Francfort-sur-le-Main). Sa portée est de 1500 km et dans des conditions idéales de réception elle peut même aller jusqu'à 2000 km.

Le signal DCF comporte entre autres l'heure précise (écart théorique d'1 seconde en un million d'années) et la date.

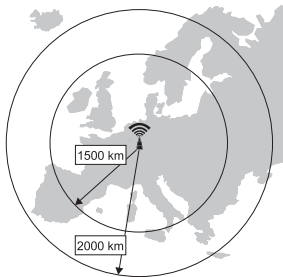
Le réglage manuel incommode de l'heure d'été et de l'Heure d'hiver sur la station météo devient évidemment inutile, car le changement d'heure se fait de manière automatique.

La première tentative de réception du signal DCF est effectuée lorsque la station météorologique a terminé la recherche des capteurs extérieurs.

- La recherche du signal DCF et son traitement durent plusieurs minutes. Ne déplacez pas la station météorologique pendant ce laps de temps et n'appuyez sur aucune touche.

Plusieurs tentatives de réception seront réalisées à 00:00, 03:00, 06:00 et 12:00.

Même une seule réception réussie par jour suffit à maintenir l'écart de moins d'une seconde de l'horloge à quartz intégrée dans la station météorologique.



L'affichage de réception (15) informe sur la détection du signal DCF :



Le symbole clignote : les données ne sont pas détectées



Pas de réception DCF durant les dernières 24 heures



Signal DCF faible, mais traitement des informations réussi



Excellent signal DCF

Si lors de la première mise en service, l'heure correcte n'est pas affichée après 10 minutes en raison de problèmes de réception, relancez une nouvelle tentative de réception. Pour cette action, reportez-vous au chapitre 10. b).

→ Vous trouverez d'autres informations dans les chapitres 16 et 17 concernant le choix de l'emplacement pour l'installation de la station météorologique qui permettra de recevoir un bon signal DCF et d'obtenir une excellente réception.

Si à cet emplacement, la station météo ne reçoit aucun signal DCF, alors, le réglage de l'heure et la date doit être effectué manuellement, voir chapitre 12. a).

b) Activer et désactiver la réception DCF, démarrage de la recherche DCF

Pour activer ou désactiver la réception DCF, maintenez appuyée la touche ▲ (3) pendant environ 3 secondes.

- L'affichage de la réception (15) du signal DCF s'éteint lors de la désactivation.
- Lors de l'activation de la réception du signal DCF, la station météorologique effectue une recherche du signal DCF. En fonction de la force de réception du signal DCF, plusieurs cercles sont visibles.



Signal faible → signal fort

→ La détection du signal DCF et de son traitement peuvent prendre quelques minutes.

Ne déplacez pas la station météorologique pendant ce laps de temps et n'appuyez sur aucune touche.

Si à cet emplacement, la station météo ne reçoit aucun signal DCF, alors, le réglage de l'heure et la date doit être effectué manuellement, voir chapitre 12. a).

11. Rechercher le capteur externe

Si la station météorologique ne détecte pas le capteur extérieur (par ex. en cas de mauvaises conditions de réception ou après un changement de piles), vous pouvez démarrer la recherche du capteur extérieur manuellement.

→ La station météorologique peut recevoir et afficher des relevés de mesure transmis par un maximum de 3 capteurs extérieurs. Chaque capteur extérieur doit être réglé sur son propre canal d'émission.

Le capteur extérieur fourni est réglé de manière fixe sur le canal 1, ce qui ne peut pas être modifié.

Les capteurs extérieurs disponibles comme accessoires disposent d'un sélecteur de canal, le régler sur le canal 2 ou le canal 3.

Maintenez appuyée la touche ▼ (5) jusqu'à ce que l'affichage de la réception (17) pour la fréquence radioélectrique des capteurs extérieurs clignote à gauche de l'écran.

La recherche de capteurs peut durer quelques minutes. Ne déplacez pas la station météorologique pendant ce laps de temps et n'appuyez sur aucune touche.

→ Si le capteur n'est pas détecté, contrôlez dans ce cas ses piles ; installez le capteur extérieur à un autre endroit ou réduisez la distance qui sépare la station météorologique du capteur.



Le symbole clignote : recherche du capteur



Signal du capteur extérieur correctement détecté



Pas de réception du signal durant la dernière heure

12. Heure/Date

a) Réglage manuel de l'heure

- Appuyez brièvement et plusieurs fois sur la touche ▲ (3) ou ▼ (5), jusqu'à ce que l'affichage **TIME** clignote en bas à gauche de l'écran.
- Maintenez appuyée la touche **MODE** (2) jusqu'à ce que la langue pour l'affichage du jour de la semaine clignote en bas à droite de l'écran.

Sélectionnez maintenant la langue avec la touche ▲ ou ▼ :

DE = Allemand

Fr = Français

IT = Italien

SP = Espagnol

Du = Néerlandais

SW = Suédois

En = Anglais

- Appuyez brièvement sur la touche **MODE** ; l'année clignote.
Réglez l'année à l'aide de la touche ▲ ou ▼ (pour un défilement plus rapide, maintenir appuyée chaque touche plus longtemps).
 - Appuyez brièvement sur la touche **MODE** ; le mois clignote.
Réglez le mois à l'aide de la touche ▲ ou ▼ (pour un défilement plus rapide, maintenir appuyée chaque touche plus longtemps).
 - Appuyez brièvement sur la touche **MODE** ; la date clignote.
Réglez la date à l'aide de la touche ▲ ou ▼ (pour un défilement plus rapide, maintenir appuyée chaque touche plus longtemps).
 - Appuyez brièvement sur la touche **MODE** : l'ordre de l'affichage pour le mois (M) et la date (D) clignote à l'écran.
Avec la touche ▲ ou ▼ , vous avez la possibilité de changer l'ordre de l'affichage (D M = Date/Mois, M D = Mois/Date).
 - Appuyez brièvement sur la touche **MODE** : le format « 12 Hr » ou « 24 Hr » clignote à l'écran.
Réglez à l'aide de la touche ▲ ou ▼ le format d'affichage 12 ou 24 h.
- Avec l'affichage du format 12 h, « AM » apparaît à gauche, à côté de l'heure, indiquant la première partie de la journée et « PM » pour la seconde partie de la journée.

- Appuyez brièvement sur la touche **MODE** : les heures clignent.
Réglez les heures à l'aide de la touche ▲ ou ▼ (pour un défilement plus rapide, maintenir appuyée chaque touche plus longtemps).
- Appuyez brièvement sur la touche **MODE** : les minutes clignent.
Réglez les minutes à l'aide de la touche ▲ ou ▼ (pour un défilement plus rapide, maintenir appuyée chaque touche plus longtemps).
- Appuyez brièvement sur la touche **MODE**.
Les secondes sont automatiquement remises à zéro et le mode de réglage est quitté.
L'heure préalablement réglée s'affiche.

→ Après le démarrage du mode de réglage, la réception DCF est désactivée. Si la réception DCF doit reprendre, procédez comme décrit au chapitre 10. b).

Important: les réglages de la langue d'affichage du jour de la semaine et le format 12/24 h restent toutefois inchangés.

b) Commuter entre le mode 12h/24h

- Appuyez brièvement et de façon répétée sur la touche ▲ (3) ou ▼ (5) jusqu'à ce que l'affichage **TIME** clignote.
- Maintenez appuyée la touche **MODE** (2) jusqu'à ce que la langue pour l'affichage du jour de la semaine clignote en bas à droite de l'écran.
- Appuyez brièvement et plusieurs fois sur la touche **MODE** jusqu'à ce que le format « 12 Hr » ou « 24 Hr » clignote à l'écran.
- Il est maintenant possible de basculer entre le format 12 h et 24 h à l'aide de la touche ▲ ou ▼ .

→ Avec l'affichage du format 12 h, « AM » apparaît à gauche, à côté de l'heure, indiquant la première partie de la journée et « PM » pour la seconde partie de la journée.

- Appuyez brièvement et de façon répétée sur la touche **MODE** jusqu'à ce que tous les affichages s'arrêtent de clignoter.

→ À la fin de l'opération de réglage, la réception DCF est désactivée.

Pour réactiver la réception DCF, procédez comme décrit au chapitre 10. b).

c) Sélection de la langue pour l'affichage du jour de la semaine

- Appuyez brièvement et de façon répétée sur la touche ▲ (3) ou ▼ (5) jusqu'à ce que l'affichage **TIME** clignote.
- Maintenez appuyée la touche **MODE** (2) jusqu'à ce que la langue pour l'affichage du jour de la semaine clignote en bas à droite de l'écran.

Sélectionnez maintenant la langue avec la touche ▲ ou ▼ :

DE = Allemand

Fr = Français

IT = Italien

SP = Espagnol

Du = Néerlandais

SW = Suédois

En = Anglais

- Appuyez brièvement et de façon répétée sur la touche **MODE** jusqu'à ce que tous les affichages s'arrêtent de clignoter.

→ À la fin de l'opération de réglage, la réception DCF est désactivée.

Pour réactiver la réception DCF, procédez comme décrit au chapitre 10. b).

d) Modifier l'affichage de l'heure (seconde/ date/ fuseau horaire)

- Appuyez brièvement et de façon répétée sur la touche ▲ (3) ou ▼ (5) jusqu'à ce que l'affichage **TIME** clignote.
- Appuyez brièvement plusieurs fois sur la touche **MODE** (2) pour basculer entre les différents modes d'affichage :

Heure : Minute : Seconde

Heure : Minute : Jour de la semaine

Heure : Minute : Jour de la semaine (pour second fuseau horaire)

Heure : Minute : Seconde (pour second fuseau horaire)

Date : Mois (ou Mois : Date)

→ Si les données du second fuseau horaire sont affichées, alors l'indicateur ZONE apparaît à droite à côté de l'affichage de l'heure. Le réglage du fuseau horaire est décrit dans le sous-chapitre suivant.

e) Réglage de la zone horaire

- Appuyez brièvement et de façon répétée sur la touche ▲ (3) ou ▼ (5) jusqu'à ce que l'affichage **TIME** clignote.
- Appuyez brièvement et plusieurs fois sur la touche **MODE** (2) jusqu'à ce que l'indicateur « ZONE » apparaisse à droite à côté de l'affichage de l'heure.
- Maintenez appuyée la touche **MODE** jusqu'à ce que l'affichage du fuseau horaire (« 0:00+ ») clignote.
- Réglez le fuseau horaire à l'aide de la touche ▲ ou ▼ (pour un défilement plus rapide, maintenir appuyée chaque touche plus longtemps). La plage de réglage est comprise entre -13 et +15 heures.
- Appuyez brièvement sur la touche **MODE** pour quitter le mode de réglage.

f) Sélectionner la fonction réveil et afficher l'heure de réveil

- Appuyez brièvement et de façon répétée sur la touche ▲ (3) ou ▼ (5) jusqu'à ce que l'affichage **TIME** clignote.
- Appuyez plusieurs fois brièvement sur la touche **ALARM** (9) jusqu'à ce que la fonction de réveil souhaitée s'affiche.

!w : La fonction de réveil est uniquement déclenchée durant les jours ouvrés (du lundi au vendredi).

!s : La fonction de réveil est déclenchée une seule fois, puis elle est automatiquement désactivée («OFF»).

PRE AL : Quand les températures extérieures sont basses, en dessous de 0 °C (mesurées sur le capteur extérieur avec le canal 1), la fonction pré-alarme est activée à un temps réglable (15, 30, 45, 60 ou 90 minutes) avant l'heure programmée. Ainsi vous avez assez de temps pour déglacer le pare-brise de votre voiture ou pour déblayer la neige.

→ Pour que la pré-alarme (**PRE AL**) puisse être activée et réglée, l'une des deux autres fonctions de réveil (**W** ou **S**) doit être d'abord activée.

g) Activer/désactiver la fonction réveil

- Appuyez brièvement et de façon répétée sur la touche ▲ (3) ou ▼ (5) jusqu'à ce que l'affichage **TIME** clignote.
- Appuyez plusieurs fois brièvement sur la touche **ALARM** (9) jusqu'à ce que la fonction de réveil souhaitée s'affiche.
- La fonction de réveil souhaitée est activée (l'heure de réveil s'affiche) ou désactivée (« OFF » apparaît sur l'écran d'affichage) grâce à la touche ▲ ou ▼ .

→ Pour que la pré-alarme (**PRE AL**) puisse être activée et réglée, l'une des deux autres fonctions de réveil (**W** ou **S**) doit être d'abord activée. Aucune pré-alarme ne sera programmée si cette opération n'est pas d'abord réalisée.

h) Réglage de l'heure de la sonnerie du réveil

- Appuyez brièvement et de façon répétée sur la touche ▲ (3) ou ▼ (5) jusqu'à ce que l'affichage **TIME** clignote.
- Appuyez plusieurs fois brièvement sur la touche **ALARM** (9) jusqu'à ce que la fonction de réveil (**W** ou **S**) souhaitée s'affiche.
- Activez la fonction de réveil sélectionnée (appuyer sur la touche ▲ ou ▼), afin qu'une heure de réveil s'affiche (par ex. 07:00) au lieu de « OFF ».
- Maintenez la touche **ALARM** enfoncée jusqu'à ce que les heures de l'heure de réveil commencent à clignoter.

Réglez les heures de la sonnerie du réveil à l'aide de la touche ▲ ou ▼ (pour un défilement plus rapide, maintenir appuyée chaque touche plus longtemps).

- Appuyez brièvement sur la touche **ALARM** : les chiffres des minutes de l'heure du réveil clignotent.

Réglez les minutes de la sonnerie du réveil à l'aide de la touche ▲ ou ▼ (pour un défilement plus rapide, maintenir appuyée chaque touche plus longtemps).

- Appuyez brièvement sur la touche **ALARM** pour quitter le mode de réglage.

i) Activer/désactiver et régler la fonction de pré-alarme

La fonction de pré-alarme est déclenchée avant l'heure de réveil proprement dite (**W** ou **S**) lorsque le capteur extérieur (canal 1 uniquement) mesure une température au-dessous de 0 °C. 15, 30, 45, 60 et 90 minutes peuvent être définies comme temps de pré-alarme.

Exemple :

Vous réglez l'heure de réveil sur 06h00 et la pré-alarme sur 45 minutes. Si le capteur extérieur (canal 1) mesure une température au-dessous de 0 °C à 05h15, la station météorologique émet un signal de réveil anticipé.

- Réglez d'abord comme décrit au chapitre 12. g) une fonction de réveil soit **W** soit **S**.
- Sélectionnez ensuite la pré-alarme et appuyez brièvement sur la touche **ALARM** (9) jusqu'à ce que **PRE AL** s'affiche sur l'écran.
- Activez ou désactivez la pré-alarme à l'aide de la touche ▲ (3) ou ▼ (5).

→ Lorsque la fonction de pré-alarme est désactivée, l'écran affiche « OFF ».

Lorsque la fonction de pré-alarme est activée, une durée de 15, 30, 45, 60 ou 90 minutes est affichée.

- Maintenez appuyée la touche **ALARM** jusqu'à ce que le chiffre affiché (15, 30, 45, 60 ou 90) clignote. Réglez les minutes de la pré-alarme à l'aide de la touche ▲ ou ▼ .
- Appuyez brièvement sur la touche **ALARM** pour quitter le mode de réglage.

j) Arrêt du signal du réveil

Lorsque la sonnerie du réveil retentit à l'heure réglée, elle peut être arrêtée en appuyant sur la touche **ALARM** (9).

→ Si vous ne désactivez pas manuellement la sonnerie du réveil, elle se répétera au bout de 8 minutes env. (cette répétition a lieu 3 fois).

k) Fonction de répétition

Lorsque la sonnerie du réveil retentit à l'heure réglée, appuyez sur la touche **SNOOZE** (10) pour la fonction de répétition. La sonnerie retentit de nouveau après environ 8 minutes.

13. Affichage de la température

a) Commuter l'unité de température

- Appuyez brièvement et de façon répétée sur la touche ▲ (3) ou ▼ (5) jusqu'à ce que l'affichage **IN** clignote.
- Maintenez la touche **MODE** (2) enfoncée pendant environ 3 secondes jusqu'à ce que l'unité de température (°C/°F) pour la température intérieure/extérieure bascule sur l'unité choisie.

b) Sélectionner le capteur extérieur

→ La station météorologique peut recevoir et afficher des relevés de mesure transmis par un maximum de 3 capteurs extérieurs. Chaque capteur extérieur doit être réglé sur son propre canal d'émission.

Le capteur extérieur fourni est réglé de manière fixe sur le canal 1, ce qui ne peut pas être modifié.



→ Les capteurs extérieurs disponibles comme accessoires disposent d'un sélecteur de canal ; réglez-le sur le canal 2 ou le canal 3.

Appuyez brièvement sur la touche **CHANNEL** (8) pour sélectionner le capteur extérieur souhaité pour l'affichage de la température. Le numéro du canal concerné est affiché à gauche à côté de la température extérieure (17).


c) Changement de canal automatique

Si vous utilisez plus d'un capteur extérieur, la station météorologique peut changer automatiquement les canaux. Les valeurs mesurées sont affichées pour chacun d'entre eux pendant env. 5 secondes.


→ Cette fonction est uniquement disponible si plus d'un capteur extérieur est enregistré sur la station météorologique.

- Pour activer la fonction, maintenez appuyée la touche **CHANNEL** (8) jusqu'à ce que le symbole  apparaisse (à côté du numéro du canal).
- Pour désactiver la fonction à nouveau, maintenez appuyée la touche **CHANNEL** jusqu'à ce que le symbole  disparaisse de l'écran.

d) Affichage des valeurs minimales/maximales

- Appuyez brièvement et de façon répétée sur la touche ▲ (3) ou ▼ (5) jusqu'à ce que l'affichage  clignote.
- Si vous utilisez plus d'un capteur extérieur, sélectionnez maintenant le canal correspondant (1, 2 ou 3) avec la touche **CHANNEL** (8).
- Appuyez brièvement sur la touche **MEM** (4) afin d'afficher les valeurs minimales des températures à l'intérieur/l'extérieur ; en plus « MIN » apparaît sur l'écran d'affichage.
- Réappuyez brièvement sur la touche **MEM** afin d'afficher les valeurs maximales des températures à l'intérieur/l'extérieur ; en plus « MAX » apparaît sur l'écran d'affichage.
- Une pression supplémentaire sur la touche **MEM** vous permet de revenir à l'affichage des relevés de mesures actuelles.


e) Suppression des valeurs minimales/ maximales

- Appuyez brièvement et de façon répétée sur la touche ▲ (3) ou ▼ (5) jusqu'à ce que l'affichage  clignote.
- Maintenez appuyée la touche **MEM** (4) pendant env. 3 secondes. Les valeurs minimales et maximales sont alors supprimées.

→ Les valeurs mesurées actuelles sont alors mémorisées comme nouvelles valeurs minimales et maximales jusqu'à ce qu'une modification apparaisse.

f) Sélectionner, Activer et désactiver l'alarme température

→ Pour le capteur extérieur sur le canal 1, un seuil supérieur et inférieur des températures peut être réglé qui déclenchera un signal d'alerte s'il y a un dépassement de ces valeurs limites.


- Appuyez brièvement et de façon répétée sur la touche ▲ (3) ou ▼ (5) jusqu'à ce que l'affichage  clignote.
- Appuyez brièvement plusieurs fois sur la touche **ALARM** (9) pour basculer entre les seuils supérieur (symbole ▲), inférieur (symbole ▼) des températures et l'affichage normal.
- Lorsque le symbole ▲ ou ▼ s'affiche, l'alerte de la température correspondante peut être activée ou désactivée en maintenant brièvement appuyée la touche ▲ ou ▼.

→ Lorsque l'alerte de la température est désactivée, « OFF » apparaît sur l'écran d'affichage.

Lorsque l'alerte de la température est activée, un chiffre représentant la température apparaît sur l'écran d'affichage.

- Lorsque l'alerte se déclenche (par ex. vous avez réglé comme seuil supérieur de température une valeur de +30,0 °C et la valeur mesurée dépasse cette limite), il est possible de couper le signal d'alerte en appuyant brièvement sur la touche **ALARM**.

g) Régler la valeur de la température de l'alarme température

- Appuyez brièvement et de façon répétée sur la touche ▲ (3) ou ▼ (5) jusqu'à ce que l'affichage  clignote.
- Appuyez une ou deux fois sur la touche **ALARM** (9) pour sélectionner le seuil supérieur de la température (symbole ▲) ou inférieur de la température (symbole ▼).
- Activez ou désactivez l'alerte de chaque température en maintenant brièvement appuyée la touche ▲ ou ▼.

→ Lorsque l'alerte de la température est désactivée, « OFF » apparaît sur l'écran d'affichage.

Lorsque l'alerte de la température est activée, un chiffre représentant la température apparaît sur l'écran d'affichage.

- Maintenant, maintenez appuyée la touche **ALARM** jusqu'à ce que la valeur de la température clignote ; relâchez la touche ensuite.
- Réglez la valeur de la température à l'aide de la touche ▲ ou ▼ (pour un défilement plus rapide, maintenir appuyée chaque touche plus longtemps).
- Appuyez brièvement sur la touche **ALARM** pour enregistrer les paramètres et quitter le mode de réglage.

h) Indicateur de tendance

- La tendance de la température s'affiche à droite, à côté des valeurs de la température.
- La tendance de la pression atmosphérique s'affiche en haut à gauche de l'écran d'affichage.

Croissante



Stable



Décroissante



14. Prévisions météorologiques

La station météo estime une prévision météorologique pour les prochaines 12 à 24 heures à partir de l'évolution de pression atmosphérique des heures/jours passés.

La précision réalisable est d'environ 70 %.

Ensoleillé



Partiellement nuageux



Nuageux



Pluie faible



Pluie forte



Légère chute de neige



Forte chute de neige



Faites attention :

- Si « ensoleillé » est affiché pendant la nuit, ceci indique un ciel dégagé pendant la nuit.
- L'affichage « Neige » apparaît à la place de « Pluie » lorsque la température extérieure est inférieure à 0°C (température mesurée par le capteur extérieur sur le canal 1 ; c'est pourquoi celui-ci ne devrait pas être utilisé dans une cave, etc.).
- L'affichage ne représente pas la météo actuelle mais la météo des 12 à 24 heures suivantes.
- Le calcul des prévisions météorologiques basées sur la pression atmosphérique n'offre qu'une précision maximale de 70 % env. La météo du jour suivant peut pour cette raison être complètement différente. Comme la pression atmosphérique mesurée ne s'applique qu'à une région d'un diamètre de 50km environ, la météo peut également varier rapidement. Ceci s'applique surtout aux régions de montagnes ou de hautes montagnes.

Pour cette raison, ne vous basez pas sur les prévisions météo de la station météo mais informez-vous sur place, si par ex. vous planifiez d'entreprendre une randonnée en montagne.


- En cas de variations soudaines ou importantes de la pression atmosphérique, les symboles sont actualisés pour afficher le changement de temps. L'absence de changement des symboles peut s'expliquer par le fait que la pression atmosphérique est restée inchangée ou que la modification est intervenue si lentement qu'elle n'a pas pu être enregistrée par la station météo.
- Quand la prévision météorologique indique « Ensoleillé » ou « Pluie », l'affichage ne change pas quand le temps s'améliore (affichage « Ensoleillé ») ou se détériore (affichage « Pluie ») parce que les symboles d'affichage représentent déjà les deux situations extrêmes.

Les symboles indiquent une amélioration ou une détérioration du temps, ce qui ne signifie pas forcément la présence de soleil ou de pluie (comme l'indiquent les symboles).

- Lors de la première mise en place des piles, ne faites pas attention aux prévisions météorologiques des premières 12 à 24 heures. En effet, la station météorologique doit d'abord recueillir durant cette période des données de pression atmosphérique d'une valeur constante, afin d'obtenir des prévisions plus précises.
- Si la station météorologique est positionnée à un endroit qui est nettement plus élevé ou plus bas que l'emplacement d'origine (déplacé par ex. du rez-de-chaussée aux étages supérieurs d'une maison), elle peut détecter ce déplacement p. ex. comme étant un changement de temps.


15. Remplacement des piles

a) Station météorologique

Les piles doivent être remplacées lorsque le contraste de l'écran d'affichage est très faible ou que le symbole  apparaît dans le champ d'affichage de l'heure.

Remplacez les piles par des neuves, voir chapitre 9. b).

b) Capteur extérieur

Lorsque les piles du capteur extérieur sont faibles, le symbole  apparaît à gauche, à côté de l'affichage de la température extérieure.

Si les piles sont complètement vides et le capteur extérieur ne transmet plus de relevés de mesure, alors des tirets s'afficheront à la place de la température extérieure.

Pour procéder à un changement de pile, consultez le chapitre 9. a).

→ Si la station météorologique ne détecte plus le capteur extérieur, lancez une recherche manuelle des capteurs extérieurs.

Maintenez appuyée la touche ▼ (5) jusqu'à ce que le symbole (17) pour la réception radioélectrique des capteurs extérieurs clignote à gauche de l'écran.

La recherche de capteurs peut durer quelques minutes. Ne déplacez pas la station météorologique pendant ce laps de temps et n'appuyez sur aucune touche.

16. Dépannage

Avec cette station météorologique, vous avez acquis un produit à la pointe du développement technique et qui bénéficie d'un fonctionnement fiable. Il est toutefois possible que des problèmes ou des pannes surviennent. C'est pourquoi nous tenons à décrire ici comment vous pouvez facilement remédier à de possibles interférences.

Pas de réception du signal d'un capteur extérieur

Si la station météorologique ne reçoit pas de relevés de mesure du capteur extérieur, alors en lieu et place de la température extérieure, des tirets apparaîtront sur l'écran d'affichage.

Observez dans ce cas les indications suivantes :

- Lancez une recherche manuelle du signal du capteur extérieur (voir chapitre 11).

- Les piles du capteur extérieur sont épuisées ou presque à plat. Essayez de mettre des piles neuves dans le capteur extérieur.
- La distance entre la station météorologique et le capteur extérieur est trop grande. Changez le lieu d'installation de la station météorologique ou du capteur extérieur.
- Le capteur extérieur fourni est pré-réglé automatiquement sur le canal 1 (et n'est pas modifiable).

Les capteurs extérieurs disponibles comme accessoires offrent la possibilité d'un réglage du canal d'émission. Réglez ici le canal 2 ou 3. Veillez à ce que chaque capteur extérieur soit réglé sur un autre canal, sinon des dérangements apparaîtraient sur les capteurs extérieurs.

- Les températures extérieures très basses (au-dessous de -20°C) réduisent la capacité de puissance des piles (avec des accus, cet effet est encore plus important). Ainsi, la portée diminue et le capteur extérieur ne fonctionne plus correctement.
- Un autre transmetteur sur la même fréquence ou sur une fréquence proche interfère avec le signal radio du capteur extérieur. Il peut ici s'avérer utile de réduire la distance entre la station météorologique et le capteur extérieur ou de choisir un autre emplacement.
- Des objets et/ou des matériaux blindés (fenêtre en verre d'isolation métallisé, béton armé etc.) empêchent la réception de la fréquence radio. La station météorologique est trop près d'autres appareils électroniques (téléviseur, ordinateur). Modifiez l'emplacement de la station météorologique et du capteur extérieur.

Aucune réception DCF

- Des objets et/ou des matériaux blindés (fenêtre en verre d'isolation métallisé, béton armé etc.) empêchent la réception. La station météorologique est trop près d'appareils électroniques (téléviseur, ordinateur), de câbles ou prises. Changez le lieu d'installation de la station météorologique.
- Lors de l'installation de la station météorologique dans une cave ou des endroits similaires, le signal DCF est trop faible et une réception est donc impossible. Il en va de même lorsque la station météorologique est trop éloignée de l'émetteur DCF.

Réglez l'heure et la date manuellement, voir chapitre 12. a).

- La station météorologique active chaque jour plusieurs tentatives de réception du signal DCF (à 00:00, 03:00, 06:00 et 12:00). Laissez donc la station météorologique se connecter toute une journée, car il se peut que la réception subisse à d'autres moments de la journée des interférences.

Même une seule réception réussie par jour suffit à maintenir l'écart de moins d'une seconde de l'horloge à quartz intégrée dans la station météorologique.

- Démarrez une nouvelle recherche du signal DCF, reportez-vous au chapitre 10. b).

17. Portée

La portée de transmission des signaux radio entre le capteur extérieur et la station météo s'étend, sous des conditions optimales, jusqu'à une distance de 30 m au maximum.

→ Ces indications relatives à la portée correspondent toutefois à la portée dite « en champ libre ».

Cet arrangement idéal (par exemple, la station météorologique et le capteur extérieur transmettent en direct au dessus d'un champ libre, plat, sans arbres, ni bâtisses, etc.) est rarement possible dans la pratique.

Il est généralement recommandé d'installer la station météo à l'intérieur de la maison et le capteur extérieur sous un abri-car par exemple ou sur le côté de la fenêtre.

En raison des différentes influences sur la transmission radio, une certaine portée ne peut malheureusement pas être garantie.

Normalement, le fonctionnement dans une maison est sans problème.

Si la station météorologique ne reçoit pas de données du capteur extérieur (malgré les piles neuves), reportez-vous au chapitre 16.

La portée peut être parfois réduite à cause des :

- parois/murs, couvertures en ciment armé
- vitrage isolant en verre pelliculé/métallisé, fenêtres en aluminium, etc. ;
- véhicules ;
- arbres, arbustes, terre, roches ;
- objets métalliques et conducteurs qui se trouvent à proximité (par exemple radiateurs) ;
- corps humain se trouvant à proximité ;
- interférences à large bande, p. ex. dans les zones résidentielles (téléphones DECT, téléphones portables, casques sans fil, haut-parleurs sans fil, autres stations météorologiques sans fil, systèmes de surveillance de bébé, etc.) ;
- proximité de moteurs électriques, transformateurs, blocs d'alimentation
- proximité de prises de courant, de cordons d'alimentation électriques ;
- ordinateurs mal blindés ou ouvertement exploités ou entre les autres appareils électriques se trouvant à proximité.

18. Entretien et nettoyage

Ce produit ne nécessite aucun entretien particulier. Un entretien ou une réparation doit seulement être autorisé(e) à un spécialiste ou un atelier spécialisé. Aucune pièce nécessitant un entretien ne se trouve à l'intérieur du produit. Ainsi, n'ouvrez jamais le produit (sinon pour suivre les indications indiquées dans ce mode d'emploi pour insérer ou remplacer les piles).

Pour nettoyer l'extérieur de la station météo et du capteur extérieur, utilisez un chiffon sec, doux et propre.

→ N'appuyez pas trop fort sur l'écran de la station météorologique, car cela pourrait le rayer ou causer un dysfonctionnement de l'affichage.

La poussière sur la station météorologique peut être facilement enlevée à l'aide d'un pinceau propre et souple à poils longs et d'un aspirateur.

Pour enlever des salissures importantes sur le capteur externe, utilisez tout simplement un chiffon doux humidifié d'eau tiède.



N'utilisez en aucun cas des produits de nettoyage abrasifs, de l'alcool ou d'autres produits chimiques pour le nettoyage : cela risquerait d'endommager le boîtier voire même de provoquer des dysfonctionnements.

19. Déclaration de conformité (DOC)

Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Straße 1, D-92240 Hirschau, déclare par la présente que ce produit est conforme à la directive 2014/53/UE.

→ Le texte intégral de la déclaration de conformité UE est disponible au lien suivant : www.conrad.com/downloads

Sélectionnez une langue en cliquant sur le drapeau correspondant puis saisissez le numéro de commande du produit dans le champ de recherche pour pouvoir télécharger la déclaration de conformité UE en format PDF.

20. Élimination des déchets

a) Produit



Les appareils électroniques sont des matériaux recyclables et ne doivent pas être éliminés avec les ordures ménagères. En fin de vie, éliminez l'appareil conformément aux dispositions légales en vigueur. Retirez les piles / accus éventuellement insérés et éliminez-les séparément du produit.

b) Piles/accumulateurs



Le consommateur final est légalement tenu (ordonnance relative à l'élimination des piles usagées) de rapporter toutes les piles et accumulateurs usagés, il est interdit de les jeter dans les ordures ménagères.

Les piles/accumulateurs qui contiennent des substances toxiques sont caractérisés par les symboles ci-contre qui indiquent l'interdiction de les jeter dans les ordures ménagères. Les désignations pour le métal lourd prépondérant sont : Cd = cadmium, Hg = mercure, Pb = plomb (la désignation se trouve sur les piles/accumulateurs, par ex. sous le symbole de la poubelle illustré à gauche).

Vous pouvez rapporter gratuitement vos piles/accumulateurs usagés aux centres de récupération de votre commune, à nos succursales ou à tous les points de vente de piles/accumulateurs.

Vous respectez ainsi les ordonnances légales et contribuez à la protection de l'environnement.

21. Données techniques

a) Généralités

Fréquence radio	433 MHz
Puissance d'émission	<1 mW
Portée	30 m maxi (en champ libre)
Précision	± 1 °C (de 0 à +40 °C), sinon ± 2 °C
Conditions de stockage	de -20 à +60 °C, 10 – 90 % HR

b) Station météorologique

Alimentation en énergie	2 piles AA
Plage d'affichage	de -9,9 à +60 °C (intérieur) -40 à +72 °C (extérieur)
Conditions de service	de -9,9 à +50 °C, 10 – 90 % HR
Dimensions (L x H x P)	85 x 134 x 26 mm
Poids	153 g

c) Capteur extérieur

Tension d'alimentation	2 piles de AAA (non incluses)
Indice de protection	IPX3
Conditions de service	de -20 à +60 °C, 10 – 90 % HR
Dimensions (L x H x P)	38 x 105 x 18 mm
Poids	36 g

	Bladzijde
1. Inleiding	97
2. Verklaring van de symbolen	97
3. Beoogd gebruik	98
4. Leveringsomvang	98
5. Kenmerken en functies	99
6. Veiligheidsinstructies	99
7. Batterij- en accutips	101
8. Bedieningsonderdelen	102
a) Weerstation (achterkant)	102
b) Beeldscherm	103
c) Buitensensor (achterkant)	104
9. Ingebruikname	104
a) Buitensensor	105
b) Weerstation	105
10. DCF-ontvangst	107
a) Algemeen	107
b) DCF-ontvangst uit- en inschakelen, DCF-zoeken starten	108
11. Buitensensor zoeken	109
12. Tijd/datum	110
a) Uurtijd handmatig instellen	110
b) Omschakelen tussen 12 uurs- en 24 uurs-modus	111
c) Taal voor de weergave van de weekdag selecteren	112
d) Tijdweergave omschakelen (seconde/datum/tijdzone)	112
e) Tijdzone instellen	113
f) Wekfunctie kiezen of de wektijd bekijken	113
g) Wekfunctie aan-/uitzetten	113

h) Wektijd instellen	114
i) Pre-alarm in-/uitschakelen en instellen	114
j) Weksignaal stoppen	115
k) Sluimerfunctie.....	115
13. Temperatuurweergave.....	115
a) Andere temperatuureenheid kiezen	115
b) Buitensensor selecteren.....	115
c) Automatische kanaalwisseling	116
d) Weergave van de minimum-/maximumwaarde	116
e) Wissen van de minimum-/maximumwaarden.....	116
f) Temperatuuralarm kiezen, aan-/uitschakelen.....	117
g) Temperatuurwaarde voor het temperatuuralarm instellen.....	117
h) Trendaanduiding	118
14. Weersverwachting.....	118
15. Verwisselen van de batterij.....	120
a) Weerstation	120
b) Buitensensor	120
16. Probleemoplossing.....	120
17. Bereik	122
18. Onderhoud en schoonmaken	123
19. Conformiteitsverklaring (DOC)	123
20. Verwijdering.....	124
a) Product.....	124
b) Batterijen / Accu's.....	124
21. Technische gegevens.....	125
a) Algemeen	125
b) Weerstation	125
c) Buitensensor	125

1. Inleiding

Zeer geachte klant,

Wij danken u voor de aankoop van dit product.

Het product voldoet aan alle wettelijke, nationale en Europese normen.

Om dit zo te houden en een veilig gebruik te garanderen, moet u als gebruiker de hand houden aan deze gebruiksaanwijzing!



Deze gebruiksaanwijzing behoort bij dit product. Er staan belangrijke aanwijzingen in over ingebruikname en gebruik. Houd hier rekening mee als u dit product doorgeeft aan een derde. Bewaar deze gebruiksaanwijzing na het doorlezen daarom goed!

Bij technische vragen kunt u zich wenden tot onze helpdesk.

Voor meer informatie kunt u kijken op www.conrad.nl of www.conrad.be

2. Verklaring van de symbolen



Het symbool met het uitroepteken in een driehoek wijst op belangrijke tips in deze gebruiksaanwijzing die beslist opgevolgd moeten worden.



Het "pijl"-symbool ziet u waar u bijzondere tips en aanwijzingen over de bediening kunt vinden.

3. Beoogd gebruik

Dit product dient voor het meten en aangeven van de binnen-/buitentemperatuur.

De meetgegevens van de buitensensor worden draadloos naar het weerstation verstuurd.

Verder berekent het weerstation een weersvoorspelling die met grafische symbolen op het beeldscherm weergegeven wordt.

De tijd en de datum worden via het DCF-signaal automatisch ingesteld: zijn er ontvangstproblemen dan is handmatige instelling ook mogelijk. Ook is een wekfunctie met sluimermodus ("Snooze") in het product ingebouwd.

Stroom wordt geleverd door batterijen.

In verband met veiligheid en normering zijn aanpassingen en/of wijzigingen van dit product niet toegestaan. Indien het product voor andere doeleinden wordt gebruikt dan welke hiervoor beschreven zijn, kan het worden beschadigd. Bovendien kan bij verkeerd gebruik een gevaarlijke situatie ontstaan zoals bijv. kortsluiting, brand, enz. Lees de gebruiksaanwijzing goed door en bewaar hem goed. Geef het product alleen samen met de gebruiksaanwijzing door aan derden.

Alle vermelde firmanamen en productomschrijvingen zijn handelsmerken van de respectieve gerechtigden. Alle rechten voorbehouden.

4. Leveringsomvang

- Weerstation
- Buitensensor
- 2x AA-batterij
- Gebruiksaanwijzing



Meest recente gebruiksaanwijzing

Download de meest recente gebruiksaanwijzing via de link www.conrad.com/downloads of scan de afgebeelde QR-Code. Volg de aanwijzingen op de website op.

5. Kenmerken en functies

- Radioklok
- Weersverwachting met 5 symbolen
- Weergave luchtdruktrend
- Signaalontvangst van maximaal 3 buitensensoren
- Weergave van de temperatuurtrend (binnen/buiten)
- 12/24-Uursaanduiding
- Aanduiding van de weekdag in 7 talen
- Duaal alarm
- Temperatuuralarm
- °C/°F

6. Veiligheidsinstructies



Lees de **gebruiksaanwijzing** zorgvuldig door en let vooral op de **veiligheidsinstructies**. Indien u de veiligheidsinstructies en de aanwijzingen voor een juiste bediening in deze gebruiksaanwijzing niet opvolgt, kunnen wij niet aansprakelijk worden gesteld voor de daardoor ontstane schade aan personen of voorwerpen. Bovendien vervalt in dergelijke gevallen de aansprakelijkheid / garantie.

- Gebruik het product niet in ziekenhuizen of medische instellingen. Hoewel de buitensensor slechts relatief zwakke radiosignalen uitzendt, kunnen deze toch leiden tot storing van levensondersteunende systemen. Iets dergelijks geldt mogelijk ook op andere plaatsen.
- De fabrikant is niet verantwoordelijk voor onjuiste meldingen of meetwaarden en de gevolgen daarvan.
- Het product is bestemd voor privégebruik; het is niet geschikt voor medische doelen of voor openbare nieuwsvoorziening.
- Het product is geen speelgoed en hoort niet in kinderhanden terecht te komen. Het product bevat kleine onderdelen, glas (beeldscherm) en batterijen. Installeer het product zo dat kinderen er niet bij kunnen.
- Laat verpakkingsmateriaal niet achteloos rondslingeren. Dit zou voor kinderen gevaarlijk speelgoed kunnen worden.



- Het weerstation is alleen geschikt voor gebruik in droge, afgesloten binnenruimten. Stel het product nooit bloot aan direct zonlicht, zeer hoge of lage temperaturen, vochtigheid of natigheid; dit leidt tot beschadigingen.
- De buitensensor is geschikt voor gebruik in beschermde buitenruimtes. Het product mag echter niet in of onder water gebruikt worden, omdat het dan kapot gaat.
- Gebruik het product alleen in een gematigd, niet in een tropisch, klimaat.
- Als het product niet langer veilig gebruikt kan worden, stel het dan buiten bedrijf en zorg ervoor dat niemand het per ongeluk kan gebruiken. Veilig gebruik kan niet langer worden gegarandeerd als het product:
 - zichtbaar is beschadigd,
 - niet meer naar behoren werkt,
 - gedurende langere tijd onder ongunstige omstandigheden is bewaard of
 - onderhevig is geweest aan ernstige, met het vervoer samenhangende belasting.
- Behandel het product voorzichtig. Het product kan door schokken, botsingen of zelfs een val van een geringe hoogte beschadigd worden.
- Gebruik het product nooit direct nadat het van een koude naar een warme ruimte is overgebracht. De condens die hierbij wordt gevormd, kan het product onder bepaalde omstandigheden onherstelbaar beschadigen. Laat het product eerst op kamertemperatuur komen voordat het aangesloten en gebruikt wordt. Dit kan onder bepaalde omstandigheden een aantal uur duren.
- In scholen en opleidingsinstellingen, hobby- en doe-het-zelf-werkplaatsen moet werken met dit product gebeuren onder toezicht van daartoe opgeleid personeel.
- Raadpleeg een vakman wanneer u twijfelt over het juiste gebruik, de veiligheid of het aansluiten van het product.
- Laat onderhoud, aanpassingen en reparaties alleen uitvoeren door een vakman of in een daartoe bevoegde werkplaats.
- Als u nog vragen hebt die niet in deze gebruiksaanwijzing zijn beantwoord, neem dan contact op met onze technische klantendienst of andere vaklieden.

7. Batterij- en accutips

→ Voor het weerstation zijn 2 batterijen van het type AA nodig. Voor de buitensensor zijn 2 batterijen van het type AAA nodig.

In principe kan het product op accu's werken.

Door de lagere spanning van accu's (accu = 1,2 V, batterij = 1,5 V) en hun lagere capaciteit is de levensduur korter en kan ook het draadloze bereik kleiner zijn. Bovendien zijn accu's gevoeliger voor kou dan gewone batterijen.

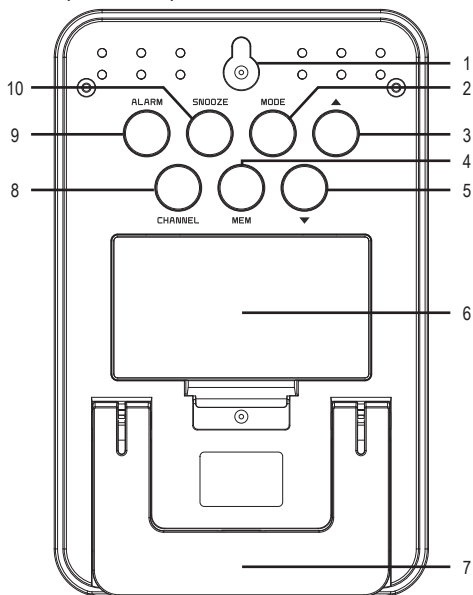
Als u ondanks deze beperkingen accu's wilt gebruiken, gebruik dan beslist speciale NiMH-accu's met geringe zelfontlading.

Voor een lang en betrouwbaar gebruik raden wij u aan in het weerstation en in de buitensensor alleen hoogwaardige alkalische batterijen te plaatsen.

- Let op de juiste polariteit bij het plaatsen van de batterijen / accu's.
- De batterijen / accu's dienen uit het apparaat te worden verwijderd wanneer het gedurende langere tijd niet wordt gebruikt om beschadiging door lekkage te voorkomen. Lekkende of beschadigde batterijen / accu's kunnen bij contact met de huid brandwonden door zuur opleveren. Gebruik daarom veiligheidshandschoenen bij het omgaan met beschadigde batterijen / accu's.
- Batterijen / accu's moeten buiten het bereik van kinderen worden gehouden. Laat batterijen / accu's niet rondslingeren omdat het gevaar bestaat dat ze door kinderen of huisdieren ingeslikt worden.
- Alle batterijen / accu's dienen op hetzelfde moment te worden vervangen. Het door elkaar gebruiken van oude en nieuwe batterijen / accu's in het apparaat kan leiden tot lekkage van de batterijen/accu's en beschadiging van het apparaat.
- Batterijen / accu's mogen niet uit elkaar gehaald, kortgesloten of in het vuur gegooid worden. Probeer nooit niet-oplaadbare batterijen op te laden. Kans op ontploffingen!

8. Bedieningsonderdelen

a) Weerstation (achterkant)



1 Ophanginstallatie

2 Toets **MODE**

3 Toets ▲

4 Toets **MEM**

5 Toets ▼

6 Batterijkvak

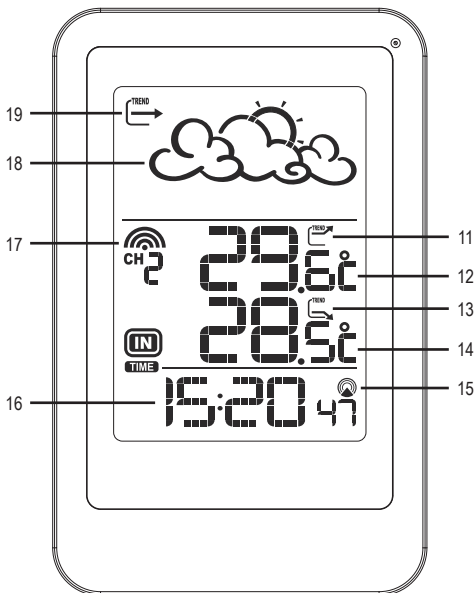
7 Standvoet

8 Toets **CHANNEL**

9 Toets **ALARM**

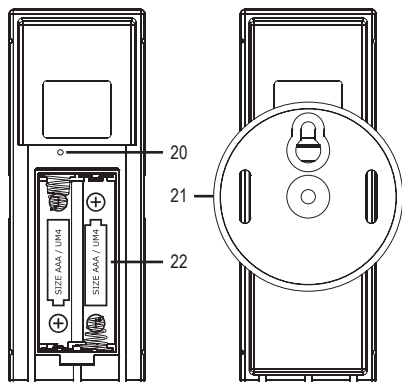
10 Toets **SNOOZE**

b) Beeldscherm



- 11 Trendaanduiding voor de buitentemperatuur
- 12 Buitentemperatuur
- 13 Trendaanduiding voor de binnentemperatuur
- 14 Binnentemperatuur
- 15 Ontvangstaanduiding voor het DCF-signaal
- 16 Weergaveveld voor tijd/datum/weekdag/wektijd
- 17 Ontvangstaanduiding, kanaalnummer van de buitensensor
- 18 Grafisch symbool voor de weersvoorspelling
- 19 Trendweergave voor de luchtdruk

c) Buitensensor (achterkant)



20 Toets **TEST** (verzonken aangebracht): Alleen voor interne doeleinden van de fabrikant; niet indrukken!

21 Wandhouder/standvoet

22 Batterijvak

→ De meegeleverde buitensensor is vast op kanaal 1 ingesteld; dit kan niet worden gewijzigd.

9. Ingebruikname

→ Plaats eerst batterijen in de buitensensor, daarna pas in het weerstation. Dit geldt ook als u meer dan één buitensensor gebruikt (als accessoire verkrijgbaar).

Tijdens de ingebruikname moet de buitensensor zich in de buurt van het weerstation bevinden (afstand minder dan 1 m).

Houdt bovendien een afstand van minimaal 1 m aan naar andere elektronische apparaten (bv. televisie, computer, telefoon) en metalen voorwerpen (bijv. de radiator). Zo zorgt u ervoor dat het weerstation de buitensensor juist herkent.

a) Buitensensor

- Open het batterijvak (22) aan de achterzijde van de buitensensor: schuif hiervoor het deksel een stukje naar beneden, zodat het kan worden afgenomen.
- Plaats 2 AAA/Micro batterijen met de juiste polariteit (plus/+ en min/-) in het batterijvak van de buitensensor.
- Sluit het batterijvak weer.
- De meegeleverde houder (21) kan als wandhouder en als standvoet worden gebruikt. Ze kan afhankelijk van de gewenste montageplek aan de bovenkant, de onderkant en ook aan de achterkant van de buitensensor worden aangebracht.

→ De buitensensor is geschikt voor gebruik in beschermde ruimtes buiten. De sensor moet zodanig worden geplaatst dat deze niet wordt blootgesteld aan direct zonlicht of regen/sneeuw, omdat dit anders tot verkeerde meetwaarden leidt.

Let bij de montage van de buitensensor op dat het batterijvak naar beneden wijst, omdat er anders water in de sensor kan binnendringen.



Gebruik de buitensensor nooit in of onder water, omdat dit de sensor onherstelbaar beschadigt!

→ Het weerstation kan meetwaarden van max. 3 buitensensoren ontvangen en weergeven. Elke buitensensor moet op een eigen zendkanaal worden ingesteld.

De meegeleverde buitensensor is vast op kanaal 1 ingesteld; dit kan niet worden gewijzigd.

De als accessoires verkrijgbare buitensensoren beschikken over een kanaalkeuzeschakelaar die op kanaal 2 of 3 kan worden gezet.

b) Weerstation

- Verwijder het deksel van het batterijvak (6) van de achterkant van het weerstation.
- Plaats dan 2 batterijen van het type AA/Mignon met de juiste polariteit (plus/+ en min/-) in het batterijvak van het weerstation.
- Sluit het batterijvak weer.
- Na het plaatsen van de batterijen verschijnen op het beeldscherm kort alle beeldschermsegmenten.

- Aansluitend knippert links op het beeldscherm het ontvangtsymbool (17).



Het weerstation zoekt nu naar het signaal van de buitensensor. Als er geen buitensensor wordt herkend (bijv. omdat er nog geen batterijen zijn geplaatst), dan kunt u het zoeken later handmatig starten, zie hoofdstuk 11.

- Na het einde van het zoeken naar de sensor, knippert de ontvangstaanduiding (15) voor het DCF-sigitaal op het beeldscherm. Afhankelijk van de ontvangststerkte van het DCF-sigitaal zijn meer cirkels zichtbaar.



Zwak signaal → sterk signaal

- Plaats de weerstation bijv. in de buurt van een raam. Houdt bovendien een afstand van minimaal 1 m aan naar andere elektronische apparaten (televisie, computer, telefoon) en metalen voorwerpen (bijv. radiatoren).

Ook is een slechte DCF-ontvangst te verwachten bijv. bij ramen van met metaal gecoat isoleerglas, constructies van gewapend beton, speciaal gecoat behangpapier of in kelders.

Als een goede ontvangstlocatie is gevonden, beweeg het weerstation in deze tijd dan niet. Er mogen ook geen toetsen van het weerstation ingedrukt worden.

De detectie van het DCF-sigitaal en de evaluatie ervan kan enkele minuten duren.

Bekijk hoofdstuk 10 voor meer informatie over DCF-ontvangst.

- Na correcte herkenning van het DCF-sigitaal en de evaluatie ervan, verschijnt onderin het beeldscherm de juiste tijd (16).

Als dit niet het geval is, kunt u of de batterijen kort uit het weerstation halen of verder zoeken naar het DCF-sigitaal starten, zie hoofdstuk 10. b).

Ook handmatig instelling van de tijd/datum is mogelijk; raadpleeg hiervoor hoofdstuk 12. a).

→ Kies als installatieplaats een plek, die niet direct aan het zonlicht is blootgesteld (foute meting van de temperatuur). Houd ook voldoende afstand van warmtebronnen.

Klap de voet (7) van het weerstation uit.

Bescherm waardevolle meubelopervlakken met een daarvoor geschikte onderlegger om te voorkomen dat er krassporen ontstaan.

Raadpleeg bovendien voor de positie van de buitensensor en het weerstation op hoofdstuk 17.

- De ingebruikname van het weerstation en de buitensensor is nu voltooid.

10. DCF-ontvangst

a) Algemeen

Het DCF-signaal is een signaal dat wordt uitgezonden door een zender in Mainflingen (in de buurt van Frankfurt am Main). Het bereik hiervan bedraagt tot 1500 km, onder ideale ontvangsomstandigheden zelfs tot 2000 km.

Het DCF-signaal omvat onder meer de precieze tijd (afwijking theoretisch één seconde per miljoen jaar) en de datum.

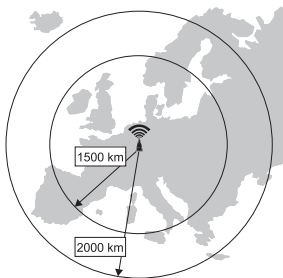
Natuurlijk komt ook het omslachtige handmatige instellen van de zomer- en wintertijd op het weerstation te vervallen, omdat de tijdswijziging automatisch wordt doorgevoerd.

De eerste DCF-ontvangstpoging wordt uitgevoerd wanneer het weerstation het zoeken naar buitensensoren heeft afgesloten.

→ Het zoeken naar het DCF-signaal en de evaluatie ervan duurt enkele minuten. Verplaats het weerstation gedurende deze tijd niet en druk geen toets in.

Verdere ontvangstpogingen worden om 00:00, 03:00, 06:00 en 12:00 uur uitgevoerd.

Reeds één enkele succesvolle ontvangst per dag houdt de afwijking van de in het weerstation geïntegreerde kwartsklok op minder dan een seconde.



Hoe goed het DCF-signaal gedetecteerd wordt, is aan de hand van de ontvangstaanduiding (15) te herkennen:



Symbol knippert: Gegevens worden niet herkend



Geen DCF-ontvangst in de laatste 24 uur



Zwak DCF-signaal, maar evaluatie met succes uitgevoerd



Storingsvrij DCF-signaal

Als bij de eerste ingebruikname door ontvangstproblemen ook na langer dan 10 minuten geen correcte tijd wordt weergegeven, start dan een nieuw ontvangstpoging. Ga te werk zoals beschreven in hoofdstuk 10. b).

→ In de hoofdstukken 16 en 17 vindt u meer informatie over waar u bij de keuze van de installatieplaats van het weerstation op moet letten en wat u kunt proberen om een probleemloze ontvangst van het DCF-signaal te bereiken.

Als op de installatieplaats van het weerstation geen DCF-ontvangst mogelijk is, stel de tijd en datum dan handmatig in, zie hoofdstuk 12. a).

b) DCF-ontvangst uit- en inschakelen, DCF-zoeken starten

Voor het uit- of inschakelen van de DCF-ontvangst houdt u de toets ▲ (3) telkens gedurende ongeveer 3 seconden ingedrukt.

- Bij het uitschakelen vervalt de ontvangstaanduiding (15) voor het DCF-signaal.
- Bij het inschakelen van de DCF-ontvangst begint het weerstation naar het DCF-signaal te zoeken. Afhankelijk van de ontvangststerkte van het DCF-signaal zijn meer cirkels zichtbaar.



Zwak signaal → sterk signaal

→ Detectie van het DCF-signaal en de evaluatie ervan kan enkele minuten duren.

Verplaats het weerstation gedurende deze tijd niet en druk geen toets in.

Als op de installatieplaats van het weerstation geen DCF-ontvangst mogelijk is, stel de tijd en datum dan handmatig in, zie hoofdstuk 12. a).

11. Buitensensor zoeken

Als het weerstation de buitensensor niet kan vinden (bijv. bij slechte ontvangsomstandigheden of na het vervangen van de batterijen), dan kunt u het zoeken naar de buitensensor handmatig starten.

→ Het weerstation kan meetwaarden van max. 3 buitensensoren ontvangen en weergeven. Elke buitensensor moet op een eigen zendkanaal worden ingesteld.

De meegeleverde buitensensor is vast op kanaal 1 ingesteld; dit kan niet worden gewijzigd.

De als accessoires verkrijgbare buitensensoren beschikken over een kanaalkeuzeschakelaar die op kanaal 2 of 3 kan worden gezet.

Houd de toets ▼ (5) zolang ingedrukt tot links op het beeldscherm de ontvangstaanduiding (17) voor de draadloze ontvangst van de buitensensoren knippert.

Het zoeken naar de sensor(en) kan een aantal minuten duren. Verplaats het weerstation gedurende deze tijd niet en druk geen toets in.

→ Als de buitensensor niet wordt gevonden, controleer de batterijen ervan dan, plaats de buitensensor op een andere plek of verminder de afstand tussen weerstation en buitensensor.



Symbool knippert: Zoeken naar sensor



Signaal van de buitensensor correct herkend



Geen signaalontvangst binnen de laatste uur

12. Tijd/datum

a) Uurtijd handmatig instellen

- Druk zo vaak kort op de toets ▲ (3) of ▼ (5), tot links onderin het beeldscherm de weergave **TIME** knippert.
- Houd de toets **MODE** (2) zolang ingedrukt tot rechtsonderin het beeldscherm de taal voor de weergave van de weekdag knippert.

Met de toetsen ▲ of ▼ kunt u nu de taal kiezen:

DE = Duits

Fr = Frans

IT = Italiaans

SP = Spaans

Du = Nederlands

SW = Zweeds

En = Engels

- Druk kort op toets **MODE**, waarna het jaar knippert.
Stel het jaar met de toetsen ▲ of ▼ in (voor snelle verandering van de instelling deze toets langer ingedrukt houden).
- Druk kort op toets **MODE**, waarna de maand knippert.
Stel het maand met de toetsen ▲ of ▼ in (voor snelle verandering van de instelling deze toets langer ingedrukt houden).
- Druk kort op toets **MODE**, waarna de datum knippert.
Stel de datum met de toetsen ▲ of ▼ in (voor snelle verandering van de instelling deze toets langer ingedrukt houden).
- Druk kort op toets **MODE** waarna de volgorde voor de weergave van maand (M) en datum (D) op het beeldscherm knippert.
Met de toetsen ▲ of ▼ kan nu de volgorde worden veranderd (D M = Datum/Maand, M D = Maand/Datum).
- Druk kort op de toets **MODE** waarna aansluitend „12 Hr“ of „24 Hr“ op het beeldscherm knippert.
Schakel met de toetsen ▲ of ▼ om tussen de 12 uurs- of de 24 uurs-modus.

→ Bij de 12 uurs-modus verschijnt links naast de tijd in de eerste helft van de dag de indicator "AM" en in de tweede helft van de dag "PM".

- Druk kort op toets **MODE**, waarna de uren knipperen.
Stel de uren met de toetsen ▲ of ▼ in (voor snelle verandering van de instelling deze toets langer ingedrukt houden).
- Druk kort op toets **MODE**, waarna de minuten knipperen.
Stel de minuten met toetsen ▲ of ▼ in (voor snelle verandering van de instelling deze toets langer ingedrukt houden).
- Druk kort op toets **MODE**.
Hiermee worden de seconden automatisch op nul gezet en de instelmodus wordt verlaten.
De eerder ingestelde tijd verschijnt.

→ Na de start van de instelmodus wordt de DCF-ontvangst gedeactiveerd. Als opnieuw een DCF-sigitaal wordt ontvangen, ga dan te werk zoals in hoofdstuk 10. b). beschreven.

Belangrijk: De instellingen voor de taal van de weergave van de weekdag en de 12 uurs-/24 uurs-modus blijven daarbij behouden.

b) Omschakelen tussen 12 uurs- en 24 uurs-modus

- Druk zo vaak kort op toets ▲ (3) of ▼ (5), tot de weergave **TIME** knippert.
 - Houd de toets **MODE** (2) zolang ingedrukt tot rechtsonderin het beeldscherm de taal voor de weergave van de weekdag knippert.
 - Druk zo vaak kort de toets **MODE** tot „12 Hr“ of „24 Hr“ in het beeldscherm knippert.
 - Met de toetsen ▲ of ▼ kan tussen de 12 uurs- en de 24 uurs-modus worden omgeschakeld.
- Bij de 12 uurs-modus verschijnt links naast de tijd in de eerste helft van de dag de indicator "AM" en in de tweede helft van de dag "PM".
- Druk zo vaak kort op toets **MODE** tot er geen aanduiding meer knippert.
- Na afsluiten van de instelprocedure wordt de DCF-ontvangst gedeactiveerd.
- Om de DCF-ontvangst weer te activeren, ga dan te werk zoals in hoofdstuk 10. b). beschreven staat.

c) Taal voor de weergave van de weekdag selecteren

- Druk zo vaak kort op toets ▲ (3) of ▼ (5), tot de weergave **TIME** knippert.
- Houd de toets **MODE** (2) zolang ingedrukt tot rechtsonderin het beeldscherm de taal voor de weergave van de weekdag knippert.

Met de toetsen ▲ of ▼ kunt u nu de taal kiezen:

DE = Duits

Fr = Frans

IT = Italiaans

SP = Spaans

Du = Nederlands

SW = Zweeds

En = Engels

- Druk zo vaak kort op toets **MODE** tot er geen aanduiding meer knippert.

→ Na afsluiten van de instelprocedure wordt de DCF-ontvangst gedeactiveerd.

Om de DCF-ontvangst weer te activeren, ga dan te werk zoals in hoofdstuk 10. b) beschreven staat.

d) Tijdweergave omschakelen (seconde/datum/tijdzone)

- Druk zo vaak kort op toets ▲ (3) of ▼ (5), tot de weergave **TIME** knippert.
- Druk meerdere keren kort op de toets **MODE** (2) om tussen de verschillende weergavevormen om te schakelen:

Uur : Minuut : Seconde

Uur : Minuut : Weekdag

Uur : Minuut : Weekdag (voor een tweede tijdzone)

Uur : Minuut : Seconde (voor een tweede tijdzone)

Datum : Maand (resp. maand : Datum)

→ Als de gegevens van de tweede tijdzone worden weergegeven, verschijnt rechts naast de tijd de indicator ZONE. De instelling van de tijdzone wordt in het volgende subhoofdstuk beschreven.

e) Tijdzone instellen

- Druk zo vaak kort op toets ▲ (3) of ▼ (5), tot de weergave **TIME** knippert.
- Druk meermaals kort op toets **MODE** (2), totdat rechts naast de tijd de indicator "ZONE" verschijnt.
- Houd de toets **MODE** zo lang ingedrukt tot onderin de aanduiding van de tijdzone knippert ("0:00+").
- Stel de tijdzone met de toetsen ▲ of ▼ in (voor snelle verandering van de instelling deze toets langer ingedrukt houden). Het instelbereik ligt tussen -13 en +15 uur.
- Druk kort op de toets **MODE** om de instelmodus af te sluiten.

f) Wekfunctie kiezen of de wektijd bekijken

- Druk zo vaak kort op toets ▲ (3) of ▼ (5), tot de weergave **TIME** knippert.
- Druk meerdere malen kort op toets **ALARM** (9) tot de gewenste wekfunctie verschijnt.
 - ▶ **W**: De wekfunctie wordt uitsluitend op werkdagen (maandag t/m vrijdag) geactiveerd.
 - ▶ **S**: De wekfunctie wordt slechts één keer geactiveerd, daarna wordt ze automatisch uitgeschakeld ("OFF").

PRE AL : Bij lage buitentemperaturen onder ca. 0 °C (gemeten op de buitensensor met kanaal 1) wordt er een zogeheten pre-alarm op een instelbaar tijdstip (15, 30, 45, 60 of 90 minuten) vóór de eigenlijke wektijd geactiveerd. Hierdoor hebt u genoeg tijd om bijv. het ijs van de ramen van uw auto te krabben of om sneeuw te ruimen.

→ Om het pre-alarm (**PRE AL**) te kunnen inschakelen of instellen, moet eerst één van de andere twee wekfuncties (**W** of **S**) in worden geschakeld.

g) Wekfunctie aan-/uitzetten

- Druk zo vaak kort op toets ▲ (3) of ▼ (5), tot de weergave **TIME** knippert.
- Druk meerdere malen kort op toets **ALARM** (9) tot de gewenste wekfunctie verschijnt.
- Met de toets ▲ of ▼ wordt de geselecteerde wekfunctie ingeschakeld (wektijd verschijnt) of uitgeschakeld (op het beeldscherm staat "OFF").

→ Om het pre-alarm (**PRE AL**) te kunnen inschakelen of instellen, moet eerst één van de andere twee wekfuncties (**W** of **S**) in worden geschakeld, omdat anders geen pre-alarm afgegeven kan worden.

h) Wektijd instellen

- Druk zo vaak kort op toets ▲ (3) of ▼ (5), tot de weergave **TIME** knippert.
- Druk meerdere malen kort op toets **ALARM** (9) tot de gewenste wekfunctie (**W** of **S**) verschijnt.
- Schakel de juist geselecteerde wekfunctie in (toets ▲ of ▼ indrukken), zodat in plaats van "OFF" een wektijd wordt aangegeven (bijv. 07:00).
- Houd de toets **ALARM** zolang ingedrukt tot de uren van de wektijd beginnen te knipperen.
Stel de uren met de toetsen ▲ of ▼ in (voor snelle verandering van de instelling deze toets langer ingedrukt houden).
- Druk kort op toets **ALARM**, waarna de minuten van de wektijd gaan knipperen.
Stel de minuten met toetsen ▲ of ▼ in (voor snelle verandering van de instelling deze toets langer ingedrukt houden).
- Druk kort op de toets **ALARM** om de instelmodus af te sluiten.

i) Pre-alarm in-/uitschakelen en instellen

Het pre-alarm gaat vóór de eigenlijke wektijd (**W** of **S**) af, als de buitensensor (uitsluitend kanaal 1) een temperatuur onder 0 °C registreert. Als tijd voor het pre-alarm kan 15, 30, 45, 60 of 90 minuten ingesteld worden.

Voorbeeld:

Stel de wektijd op 06:00 uur in en het pre-alarm op 45 minuten. Als de buitensensor (kanaal 1) om 05:15 uur een temperatuur onder 0 °C meet, geeft het basisstation een vervroegd weksignaal.

- Schakel eerst zoals in hoofdstuk 12. g) beschreven is een wekfunctie in, ofwel **W** dan wel **S**.
- Kies dan het pre-alarm uit, druk zo vaak kort op toets **ALARM** (9) tot op het beeldscherm **PRE AL** wordt getoond.
- Schakel het pre-alarm met ▲ (3) of ▼ (5) in of uit.

→ Als het pre-alarm is uitgeschakeld, wordt "OFF" getoond.

Bij een ingeschakeld pre-alarm wordt een tijd van 15, 30, 45, 60 of 90 minuten aangegeven.

- Houd de toets **ALARM** zolang ingedrukt tot het getoonde getal (15, 30, 45, 60 of 90) knippert. Stel de minuten van het pre-alarm in met toets ▲ of ▼ .
- Druk kort op de toets **ALARM** om de instelmodus af te sluiten.

j) Weksignaal stoppen

Als het weksignaal klinkt op de ingestelde tijd, kan het uitgeschakeld worden door op toets **ALARM** (9) te drukken.


→ Als u het weksignaal niet handmatig beëindigt, dan wordt het na ca. 8 minuten herhaald (dit gebeurt in totaal 3 keer).

k) Sluimerfunctie

Als het weksignaal op de ingestelde tijd klinkt, druk dan op de toets **SNOOZE** (10) voor de sluimerfunctie. De weksignaal klinkt na 8 minuten opnieuw.

13. Temperatuurweergave

a) Andere temperatuureenheid kiezen

- Druk zo vaak kort op toets ▲ (3) of ▼ (5), tot de weergave  knippert.
- Houd de toets **MODE** (2) ca. 3 seconden ingedrukt tot de temperatuureenheid (°C/°F) voor de binnen-/buitentemperatuur wordt gewijzigd.

b) Buitensensor selecteren

→ Het weerstation kan meetwaarden van max. 3 buitensensoren ontvangen en weergeven. Elke buitensensor moet op een eigen zendkanaal worden ingesteld.

De meegeleverde buitensensor is vast op kanaal 1 ingesteld; dit kan niet worden gewijzigd.

→ De als accessoires verkrijgbare buitensensoren beschikken over een kanaalkeuzeschakelaar: stel deze in op kanaal 2 of 3.

Druk kort op toets **CHANNEL** (8) om de gewenste buitensensor voor de temperatuurweergave te kiezen. Het bijbehorende kanaalnummer wordt links naast de buitentemperatuur weergegeven (17).


c) Automatische kanaalwisseling

Als u meer dan één buitensensor gebruikt, kan het basisstation ook automatisch van kanaal wisselen. De meetwaarden worden daarbij voor telkens ca. 5 seconden weergegeven.


→ Deze functie is uitsluitend mogelijk, als meer dan één buitensensor op het basisstation is aangemeld.

- Om de functie te activeren houdt u de toets **CHANNEL** (8) net zo lang ingedrukt tot het symbool  verschijnt (naast de zendernummer).
- Moet de functie weer worden uitgeschakeld, dan houdt u de toets **CHANNEL** net zolang ingedrukt, tot het symbool  verdwijnt.

d) Weergave van de minimum-/maximumwaarde

- Druk zo vaak kort op toets **▲** (3) of **▼** (5), tot de weergave  knippert.
- Als u meer dan één buitensensor gebruikt, kiest u nu met de toets **CHANNEL** (8) het betreffende kanaal (1, 2 of 3).
- Druk kort op de toets **MEM** (4), waarna op het beeldscherm de minimumwaarden van de binnen-/buiten temperaturen worden weergegeven, bovendien verschijnt "MIN".
- Druk nogmaals kort op de toets **MEM**, waarna op het beeldscherm de maximumwaarden van de binnen-/buiten temperaturen worden weergegeven, bovendien verschijnt "MAX".
- Door nog een keer op de toets **MEM** te drukken komt u weer terug bij de weergave van de meetwaarden van dat moment.


e) Wissen van de minimum-/maximumwaarden

- Druk zo vaak kort op toets **▲** (3) of **▼** (5), tot de weergave  knippert.
- Houd toets **MEM** (4) ca. 3 seconden lang ingedrukt. Daarop worden de minimum-/maximumwaarden gewist.

→ Als nieuwe minimum- en maximumwaarden worden de meetwaarden van dat moment opgeslagen tot deze temperaturen ook weer veranderen.

f) Temperatuuralarm kiezen, aan-/uitschakelen.

→ Voor de buitensensor op kanaal 1 kan een bovenste en onderste temperatuurgrens worden ingesteld, waarbij bij het over- of onderschrijden een alarmsignaal wordt afgegeven.

- Druk zo vaak kort op toets ▲ (3) of ▼ (5), tot de weergave  knippert.
- Druk herhaaldelijk kort op **ALARM** (9) om tussen de bovenste temperatuurgrens (symbool ▲), de onderste temperatuurgrens (symbool ▼) en de normale weergave om te schakelen.
- Als het symbool ▲ of ▼ wordt aangegeven, kan het overeenkomstige temperatuuralarm worden in- of uitgeschakeld, door de toets ▲ of ▼ kort in te drukken.

→ Als het temperatuuralarm is uitgeschakeld wordt, verschijnt "OFF".

Bij ingeschakeld temperatuuralarm wordt een temperatuurwaarde weergegeven.

- Wanneer de alarmtoon klinkt (bijv. u heeft als bovenste temperatuurgrens een temperatuurwaarde van +30,0 °C ingesteld en de meetwaarde stijgt boven deze grens), dan kan deze uitgeschakeld worden door kort op toets **ALARM** te drukken.

g) Temperatuurwaarde voor het temperatuuralarm instellen

- Druk zo vaak kort op toets ▲ (3) of ▼ (5), tot de weergave  knippert.
- Druk een- of tweemaal op de toets **ALARM** (9) om de bovenste temperatuurgrens (symbool ▲) of de onderste temperatuurgrens (symbool ▼) te kiezen.
- Schakel het betreffende temperatuuralarm aan of uit door toets ▲ of ▼ kort in te drukken.

→ Als het temperatuuralarm is uitgeschakeld wordt, verschijnt "OFF".

Bij ingeschakeld temperatuuralarm wordt een temperatuurwaarde weergegeven.

- Houd nu toets **ALARM** zo lang ingedrukt tot de temperatuurwaarde knippert en laat de toets daarna weer los.
- Stel de temperatuurwaarde met de toetsen ▲ of ▼ in (voor snelle verandering van de instelling deze toetsen langer ingedrukt houden).
- Druk kort op de toets **ALARM** om de instelling op te slaan en de instelmodus te verlaten.

h) Trendaanduiding

- Rechts naast de temperatuurwaarden wordt de temperatuurtrend weergegeven.
- Links bovenin het beeldscherm wordt de luchtdruktrend weergegeven.

Stijgend



Gelijkblijvend



Dalend



14. Weersverwachting

Het basisstation berekent aan de hand van de luchtdruk van de afgelopen uren/dagen een weersverwachting voor de komende 12 - 24 uur.

De bereikbare nauwkeurigheid is ongeveer 70%.

Zonnig



Halfbewolkt



Bewolkt



Lichte regen



Sterke regen



Lichte sneeuw



Zware sneeuw



U ziet:

- Als er 's nachts "zonnig" wordt aangegeven, betekent dit een heldere sterrenhemel.
- De aanduiding "Sneeuwval" verschijnt in plaats van "Regen" als het buiten kouder is dan 0 °C (temperatuur gemeten via kanaal 1; de sensor moet zich dus niet in bijvoorbeeld de kelder o.i.d. zijn geplaatst).
- De aanduiding toont niet de weersgesteldheid van dat moment, maar is een voorspelling voor de komende 12 tot 24 uur.
- De berekening van de weersverwachting op basis van de luchtdruk levert een maximale nauwkeurigheid van ca. 70% op. De werkelijke weersomstandigheden van de volgende dag kunnen daarom volstrekt anders zijn. Daar de gemeten luchtdruk enkel voor een gebied met een straal van ca. 50 km geldt, kan het weer ook snel veranderen. Dit geldt vooral voor gebieden in het (hoog)gebergte.

U mag dus niet op de weersvoorspelling van het weerstation vertrouwen, maar informeer u ter plaatse als u bv. een bergwandeling wilt gaan maken.

- Bij plotse of grote veranderingen van de luchtdruk worden de symbolen bijgewerkt om de weersverandering aan te geven. Indien de indicatiesymbolen niet veranderen, dan is ofwel de luchtdruk niet veranderd of de verandering heeft zo geleidelijk plaatsgevonden, dat deze niet door het weerstation kon worden geregistreerd.
- Als de weersverwachting "Zonnig" of "Regen" verschijnt, verandert de aanduiding ook dan niet als het weer beter wordt (aanduiding "Zonnig") of verslechtert (aanduiding "Regen"), omdat de symbolen reeds de beide extreme situaties weergeven.

De symbolen geven een weersverbetering of -verslechtering aan, wat echter niet altijd (zoals door de symbolen aangegeven) zonnig of regen betekent.

- Na het voor het eerst plaatsen van batterijen moet u de eerste 12 tot 24 uur niet afgaan op de weersvoorspelling, omdat het weerstation over deze periode eerst luchtdrukgegevens op een constante hoogte moet verzamelen om tot een preciezere voorspelling te kunnen komen.
- Brengt u het weerstation naar een plaats die duidelijk hoger of lager ligt als de oorspronkelijke locatie (bijv. van de begane grond naar de bovenste verdieping van een huis) dan kan het weerstation dit soms herkennen als verandering van het weer.


15. Verwisselen van de batterij

a) Weerstation

De batterijen moeten vervangen worden als het contrast van het beeldscherm erg klein is of het symbool  in het gebied van de tijdsaanduiding verschijnt.

Vervang de batterijen dan door nieuwe uit, zie hoofdstuk 9. b).

b) Buitensensor

Bij bijna lege batterijen in de buitensensor verschijnt links naast de weergave van de buitentemperatuur het symbool .

Zijn de batterijen volledig leeg en zendt de buitensensor geen meetgegevens meer door en worden alleen nog strepen in plaats van de buitentemperatuur weergegeven.

Ga voor het vervangen van de batterijen te werk zoals beschreven in zoals in hoofdstuk 9. a).

→ Als het weerstation de buitensensor niet meer vindt, zoek dan handmatig naar de buitensensoren.

Houd daarvoor de toets ▼ (5) zolang ingedrukt tot links op het beeldscherm de aanduiding (17) voor de draadloze ontvangst van de buitensensoren knippert.

Het zoeken naar de sensor(en) kan een aantal minuten duren. Verplaats het weerstation gedurende deze tijd niet en druk geen toets in.

16. Probleemoplossing

Met dit weerstation heeft u een product in handen gekregen dat naar de laatste stand van de techniek gebouwd en bedrijfszeker is. Desondanks is het mogelijk dat er zich problemen en storingen voordoen. Daarom beschrijven wij graag hoe u mogelijke storingen kunt verhelpen.

Geen ontvangst van het door de buitensensor uitgezonden signaal

Als het weerstation geen meetgegevens van de buitensensor ontvangt, worden in plaats van de buitentemperatuur alleen nog strepen op het scherm van het weerstation weergegeven.

Volg in dit geval op de volgende aanwijzingen op:

- Start handmatig zoeken naar het signaal van de buitensensor (zie hoofdstuk 11).

- De batterijen van de buitensensor zijn bijna of volledig leeg. Plaats als test nieuwe batterijen in de buitensensor.
- De afstand tussen weerstation en buitensensor is te groot. Zet de buitensensor of het weerstation op een andere plaats.
- De meegeleverde buitensensor is vast op kanaal 1 ingesteld (dit kan niet worden gewijzigd). Bij de als accessoire verkrijgbare buitensensoren is een instelling van het zendkanaal mogelijk. Stel hier kanaal 2 of 3 in. Let erop dat elke buitensensor op een ander kanaal is ingesteld anders storen de buitensensoren elkaar.
- Zeer lage buitentemperaturen (onder $-20\text{ }^{\circ}\text{C}$) verlagen het door de batterijen geleverde vermogen (bij accu's is dit effect nog sterker). Daardoor neemt het bereik af of werkt de buitensensor niet meer goed.
- Een andere zender op (vrijwel) dezelfde frequentie stoort het radiosignaal van de buitensensor. Het kan hier helpen om de afstand tussen het weerstation en de buitensensor te verkleinen of een andere opstelplaats te kiezen.
- Objecten zoals bijv. afschermende materialen (gemetalliseerde isolatieramen, staalbeton, etc.) belemmeren de ontvangst van het radiosignaal. Het weerstation staat te dicht bij andere elektronische apparaten (TV's, computers). Zet de buitensensor en het weerstation op andere plaatsen.

Geen DCF-ontvangst

- Objecten zoals bijv. afschermende materialen (gemetalliseerde isolatieramen, staalbeton, etc.) belemmeren de ontvangst. Het weerstation staat te dicht bij andere elektronische apparaten (TV's, computers), kabels of stopcontacten. Zet het weerstation op een andere plaats neer.
- Bij de opstelling van het weerstation in een kelderruimte is het DCF-signaal te zwak en is ontvangst niet mogelijk. Hetzelfde geldt als het weerstation te ver van een DCF-zender is verwijderd.
Stel de tijd en de datum dan handmatig in, zie hoofdstuk 12. a).
- Het weerstation voert elke dag een aantal ontvangstpogingen voor het DCF-signaal uit (om 00:00, 03:00, 06:00 en 12:00 uur). Laat het weerstation daarom gewoon een dag staan, misschien is de ontvangst op andere momenten storingsvrij.
Reeds één enkele succesvolle ontvangst per dag houdt de afwijking van de in het weerstation geïntegreerde kwartsklok op minder dan een seconde.
- Start een nieuwe zoekpoging naar het DCF-signaal; raadpleeg daarvoor hoofdstuk 10. b).

17. Bereik

Het bereik van de overdracht van de radiosignalen tussen buitensensor en weerstation is onder optimale omstandigheden maximaal 30 meter.

→ Bij het opgeven van dit bereik gaat het echter om bereik in het vrije veld, het zg. "directe zichtcontact".

Van deze ideale opstelling (bijv. weerstation en buitensensor op een vlakke weide zonder bomen, huizen, etc.) is in de praktijk helaas nooit sprake.

Normaalgesproken wordt het weerstation in huis geplaatst, de buitensensor bijv. onder een carport of naast het raam.

Door de verschillende invloeden op de signaaloverdracht kan een bepaald bereik dan ook, helaas, niet worden gegarandeerd.

Normaal gesproken kan het weerstation echter zonder problemen in een eengezinswoning worden gebruikt.

Als het weerstation geen gegevens van de buitensensor ontvangt (ondanks nieuwe batterijen), moet u het hoofdstuk 16 raadplegen.

Het bereik kan aanzienlijk verkleind worden door:

- Wanden/muren, plafonds van gewapend beton
- Gecoat/bedampt isoleerglas, aluminiumvensters, etc.
- Voertuigen
- Bomen, struiken, aarde, rotsen
- Nabijheid tot metalen & geleidende voorwerpen (bijv. radiatoren)
- Nabijheid van menselijke lichamen
- Breedbandstoringen bijv. in woongebieden (DECT- en mobiele telefoons, radiokoptelefoons, radioluidsprekers, andere draadloze weerstations, babyfoons, etc.)
- Nabijheid van elektrische motoren, trafo's, netvoedingadapters
- Nabijheid van stopcontacten en elektrische kabels
- Nabijheid van slecht afgeschermd of zonder behuizing gebruikte computers of andere elektrische apparaten

18. Onderhoud en schoonmaken

Voor u is het product onderhoudsvrij. Laat onderhoud of reparaties alleen door een vakman of een erkende reparatiewerkplaats uitvoeren. Het product bevat geen onderdelen die door u onderhouden moeten worden, open het dus nooit (met uitzondering van de in deze gebruiksaanwijzing beschreven procedure voor het vervangen van de batterijen).

Om de buitenkant van het weerstation en de buitensensor schoon te maken is een droge, zachte en schone doek voldoende.

→ Druk niet te hard op het beeldscherm van het weerstation omdat dit krassporen of fouten in de weergave kan veroorzaken.

Stof dat op het weerstation ligt, kan gemakkelijk met een langharige, zachte, schone penseel en een stofzuiger verwijderd worden.

Voor het verwijderen van veel vuil op de buitensensor kunt u een met lauwwarm water enigszins vochtig gemaakte, zachte doek gebruiken.



Gebruik in geen geval agressieve schoonmaakmiddelen, schoonmaakalcohol of andere chemische oplosmiddelen omdat die de behuizing kunnen beschadigen of zelfs het functioneren kunnen beïnvloeden.

19. Conformiteitsverklaring (DOC)

Hiermee verklaart Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Straße 1, D-92240 Hirschau dat het product voldoet aan richtlijn 2014/53/EU.

→ De volledige tekst van de EG-conformiteitsverklaring is als download via het volgende internetadres beschikbaar: www.conrad.com/downloads

Kies een taal door het klikken op een van de vlagsymbolen en voer het bestelnummer van het product in in het zoekveld; aansluitend kunt u de EU-conformiteitsverklaring in pdf-format downloaden.

20. Verwijdering

a) Product



Elektronische apparaten worden beschouwd als waardevolle stoffen en horen niet bij het huisvuil. Gooi het product aan het einde van zijn gebruiksduur weg volgens de geldende wettelijke bepalingen. Verwijder batterijen/accu's die mogelijk in het apparaat zitten en gooi ze afzonderlijk van het product weg.

b) Batterijen / Accu's



U bent als eindverbruiker volgens de wettelijke voorschriften (batterijverordening) verplicht alle lege batterijen/accu's in te leveren; weggooien met het huisvuil is niet toegestaan.

Batterijen / accu's, die schadelijke stoffen bevatten, zijn gemarkeerd met nevenstaand symbool. Deze mogen niet met het huisvuil worden afgevoerd. Aanduidingen voor de zware metalen, waar het hier om gaat, zijn: Cd = cadmium, Hg = kwik, Pb = lood (de aanduiding staat op de batterijen/accu's bijv. onder het links afgebeelde vuilnisbaksymbool).

U kunt verbruikte batterijen/accu's gratis afgeven bij de verzamelpunten van uw gemeente, onze filialen of overal waar batterijen/accu's worden verkocht.

Zo vervult u uw wettelijke verplichtingen en draagt u bij tot de bescherming van het milieu.

21. Technische gegevens

a) Algemeen

Radiofrequentie	433 MHz
Zendvermogen	< 1 mW
Bereik	max. 30 m (vrije veld)
Nauwkeurigheid.....	± 1 °C (bij 0 °C tot +40 °C), anders ± 2 °C
Opslagcondities.....	-20 tot +60 °C, 10 – 90 % RV

b) Weerstation

Stroomvoorziening.....	2 x AA-batterijen
Weergavebereik	-9,9 tot +60 °C (binnen) -40 tot +72 °C (buiten)
Bedrijfscondities	-9,9 tot +50 °C, 10 – 90 % rel. luchtvochtigheid
Afmetingen (B x H x D).....	85 x 134 x 26 mm
Gewicht.....	153 g

c) Buitensensor

Stroomvoorziening	2 x AAA-batterijen (niet meegeleverd).
Beschermingswijze.....	IPX3
Bedrijfscondities	-20 tot +60 °C, 10 – 90 % RV
Afmetingen (B x H x D).....	38 x 105 x 18 mm
Gewicht.....	36 g

- Ⓓ Dies ist eine Publikation der Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

Alle Rechte einschließlich Übersetzung vorbehalten. Reproduktionen jeder Art, z.B. Fotokopie, Mikroverfilmung, oder die Erfassung in elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Die Publikation entspricht dem technischen Stand bei Drucklegung.

Copyright 2017 by Conrad Electronic SE.

- ⒼB This is a publication by Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

All rights including translation reserved. Reproduction by any method, e.g. photocopy, microfilming, or the capture in electronic data processing systems require the prior written approval by the editor. Reprinting, also in part, is prohibited. This publication represent the technical status at the time of printing.

Copyright 2017 by Conrad Electronic SE.

- ⒻF Ceci est une publication de Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

Tous droits réservés, y compris de traduction. Toute reproduction, quelle qu'elle soit (p. ex. photocopie, microfilm, saisie dans des installations de traitement de données) nécessite une autorisation écrite de l'éditeur. Il est interdit de le réimprimer, même par extraits. Cette publication correspond au niveau technique du moment de la mise sous presse.

Copyright 2017 by Conrad Electronic SE.

- ⒻNL Dit is een publicatie van Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

Alle rechten, vertaling inbegrepen, voorbehouden. Reproducties van welke aard dan ook, bijvoorbeeld fotokopie, microverfilming of de registratie in elektronische gegevensverwerkingsapparatuur, vereisen de schriftelijke toestemming van de uitgever. Nadruk, ook van uittreksels, verboden. De publicatie voldoet aan de technische stand bij het in druk bezorgen.

Copyright 2017 by Conrad Electronic SE.